

# INFORMATIONSBROSCHÜRE

---



STADTGEMEINDE  
JUDENBURG

i

**DIE  
WICHTIGSTEN  
ANGEBOTE IN  
JUDENBURG  
AUF EINEM  
BLICK!**

Alle Infos auch auf  
[www.judenburg.at](http://www.judenburg.at)



[stadtgemeindejudenburg](http://stadtgemeindejudenburg.at)



**Wir sind Ihre  
Wasserversorgung.**

**Wir sind Ihre  
Fernwärme.**



**Wir sind Ihre  
Abwasserentsorgung.**

**Wir sind Ihre  
Müllabfuhr.**



**Wir sind Ihre  
Energieversorgung.**

**Wir sind Ihr  
Kabelfernsehen.**



**#TEAMGELBYU**

**STADTWERKE JUDENBURG AG**  
LEBENSQUALITÄT AUS EINER HAND.





# HERZLICH WILLKOMMEN IN JUDENBURG!

## Bezirkshauptstadt mit historischem Flair!

Im Herzen des Murtals liegt unsere Heimat Judenburg. Eine liebens- und lebenswerte Stadt, geprägt von einer tausendjährigen Geschichte. Der historische Altstadtkern und der steinerne Wächter – unser Sternenturm – erzählen von der reichhaltigen Geschichte unserer Stadt. Von unserem Planetarium im Sternenturm blicken wir hinaus auf das Murtal, zurück in die Vergangenheit und hinein in die Zukunft. Kultur, Infrastruktur und Gemeinschaft sind uns wichtig. Über 90 Vereine, 1A Kinderbetreuung, gute Anbindung in und außerhalb der Region, Sicherheit und Gesundheit sowie zahlreiche Sportmöglichkeiten machen Judenburg zu einer lebenswerten Bezirkshauptstadt. Wir achten unsere stolze Geschichte und freuen uns über neue Impulse. Frei nach Karl Farkas: „Schau'n Sie sich das an“ und bleiben Sie gerne, wenn es Ihnen gefällt.

Industrie, Handel, Kultur und mittlerweile auch sanfter Tourismus sind wichtige Säulen und auch Gesundheit ist ein wichtiges Anliegen, deshalb gibt es zahlreiche Angebote für ein gesundes und ausgeglichenes Leben für alle Bevölkerungsgruppen und Altersklassen. Besonderes Augenmerk wird jedoch immer auf Familien gelegt. Betreuungseinrichtungen, Bildungsstätten und viele Angebote für Kinder und Jugendliche stehen stets im Fokus. Judenburg will aber auch eine sozial und wirtschaftlich wachsende Stadt unter ökologischen Gesichtspunkten sein. Diese Broschüre soll ein kleiner Wegweiser für Bewohnerinnen und Bewohner, Gäste und Besucher sein,

wir möchten aber auch auf die vielen Alleinstellungsmerkmale unserer schönen Heimatstadt hinweisen. Interessantes und Wissenswertes über die Geschichte Judenburgs, sowie die wichtigsten Freizeiteinrichtungen und Ausflugsziele werden hier vorgestellt. Gleichzeitig gibt diese Broschüre auch Auskunft über die wichtigsten Ämter und Behörden. Die Bezirkshauptstadt Judenburg hat ein derart vielfältiges Angebotsspektrum, dass sich diese Vielfalt in dieser Broschüre nicht vollständig abbilden lässt. Hier möchten wir auf die vielfältigen Angebote der digitalen Informationsplattformen verweisen, z.B. Homepage, Soziale Medien oder unsere regelmäßig erscheinenden

Printmedien (Stadtnachrichten, Stadtmagazin). In dieser Infobroschüre finden sich auch viele Judenburger Betriebe, Institutionen und Organisationen wieder, für deren Unterstützung ich mich an dieser Stelle herzlich bedanken möchte. Stolz auf die Vergangenheit zurückblicken zu können, aber auch positiv und mit viel Schaffensfreude und Elan in die Zukunft zu schauen wird auch weiterhin unser Bestreben sein, um unsere Heimatstadt Judenburg noch lebens- und lebenswerter zu gestalten.

Ihre Bürgermeisterin  
**Mag.ª Elke Florian**

# JUDENBURG - DIE STADT DIE VIELES HAT

Sanft angelehnt an das Massiv der Seetaler Alpen liegt die Bezirkshauptstadt Judenburg auf einem zum Purbach und zur Mur steil abfallenden Terrassensporn. Es ist diese exponierte Lage, die die Stadt weithin sichtbar gleichsam aus der Landschaft heraushebt. Allein diese einzigartige Lage ist für den Betrachter eine Faszination. Neben den Naturschönheiten, die die Stadt umgeben, ist es vor allem die architektonische Vielfalt, die Judenburg auszeichnet.

Das Wahrzeichen der Stadt ist der 75 Meter hohe Stadtturm. Dieser steinerne Wächter ist Zeuge der bewegten Vergangenheit der Handelsstadt Judenburg, die im späten Mittelalter ihre wirtschaftliche und kulturelle Blütezeit erlebte. Mittlerweile beherbergt unser „Sternenturm“ eines der modernsten Planetarien Europas, mit Sicherheit aber das höchstgelegene Planetarium der Welt. Steigen Sie ein in den gläsernen Lift und gleiten Sie zwischen den Kirchenglocken hoch hinauf in die Welt der Sterne.

Das Flair der Stadt ist wesentlich geprägt von der Kultur der Vergangenheit. In Verbindung mit den künstlerischen Aktivitäten der Gegenwart ergibt sich der unverwechselbare Charme der obersteirischen Bezirkshauptstadt, die durch einen originellen und gemütlichen Altstadt kern besticht.

Bedingt durch die einzigartige Lage inmitten einer vielfältigen Naturlandschaft ist es möglich, direkt von Judenburg



Judenburg 1959

aus wunderbare Wanderungen zu unternehmen. Sportfans kommen in Judenburg auf Touren, ob in der Tennis- und Kletterhalle, beim Biken in der Trail-Area in unmittelbarer Stadtnähe, auf den zahlreichen Tennisplätzen, im Murwald oder beim Fischen und Wassersport in der Mur. Für die passende Abkühlung oder Erwärmung sorgt ein Besuch im Erlebnisbad Judenburg, das allen Wasserratten und Sauna-begeisterten hellste Freude bereitet. Es fällt nicht schwer, sich in der Schul-, Kultur- und Sportstadt Judenburg wohl zu fühlen, Menschen kennen zu lernen und Freundschaften zu schließen.

SEILBAHN SCHLEPPER  
MODERNE TECHNIK

## WILDING HOLZERNT

Helmut Wilding v.o. Georg  
Oschach 11  
8750 Judenburg  
Tel.: 0664 36 69 158  
helmut.wilding@gmx.at

IHR PARTNER

## BAU - WIFZACK

Ihr Partner für Klein- & Kleinstbaustellen

EINE IDEE FÜR ALLE FÄLLE

**Eduard Schusser**  
E-Mail: [eduard.schusser@aon.at](mailto:eduard.schusser@aon.at)  
[www.bau-wifzack.at](http://www.bau-wifzack.at)

Burggasse 25  
A-8750 Judenburg  
Tel: 0664 / 20 70 556

# JUDENBURG - GESCHICHTE(N) EINER STADT

In früheren Zeiten bot die Stadtmauer Schutz, heute bestimmt sie gemeinsam mit den vielen Sehenswürdigkeiten Charme und Flair der einstigen „Hauptstadt von Obersteier“.

Der Name „Judinburch“, der um 1080 erstmals in einer Urkunde des Stiftes Admont genannt wird, bezieht sich auf die am Ostabfall der Stadtterrasse gelegene Gaugrafenburg. Westlich dieser Burg entwickelte sich der „mercatum Judenpurch“, der im Jahre 1103 urkundlich bezeugt ist und damit das älteste bekannte Beispiel eines Stapel- bzw. Niederlassungsrechts in Österreich ist. In der ersten Hälfte des 13. Jahrhunderts erhielt Judenburg neben bedeutenden wirtschaftlichen Privilegien auch das Stadtrecht. In dieser Zeit lebte und wirkte der steirische Minnesänger und Staatsmann Ulrich von Liechtenstein in der Stadt. Die Stammburg dieses aus der steirischen Geschichte herausragenden Adelsgeschlechtes befand sich auf einem steil aufragenden Felsen östlich von Judenburg auf dem Liechtensteinberg.

Untrennbar verbunden mit der Geschichte der Stadt ist die Geschichte der Judenburger Juden, die „am Gehag“, dem heutigen Bereich der Heiligengeist-Gasse siedelten und die einen wesentlichen Anteil hatten am wirtschaftlichen Aufstieg der Stadt im Spätmittelalter. Judenburg wurde zur Wiege der österreichischen Goldmünzung

und der Judenburger Gulden galt im 14. Jahrhundert als wichtigste Goldmünze Österreichs. Man gründete Klöster, Kirchen und Spitäler, die reich ausgestattet wurden. Herrliche Glasfenster wie die der Kirche St. Magdalena wurden geschaffen, um 1400 blühte die Tafelmalerei („Judenburger Schule“), in der ersten Hälfte des 15. Jahrhunderts schufen Künstler wie Hans von Judenburg großartige Plastiken, die Glockenschmiede Hans Mitters gilt heute noch als die bedeutendste des steirisch-kärntnerischen Raumes und Judenburg war in der 2. Jahrhunderthälfte Sitz

einer Waffenschmiede, deren Erzeugnisse im Grazer Zeughaus bewundert werden können. 1748 wurde Judenburg Kreisstadt. Die josefinischen Reformen wirkten sich durch die Aufhebung der Klöster und religiösen Spitäler sowie anderer Maßnahmen nachhaltig aus.

Seit Mitte des 19. Jahrhunderts ging es in Judenburg aufwärts. 1868 wurde die Stadt Schnellzugstation der Kronprinz-Rudolf-Bahn, 1869 wurde in Judenburg die erste steirische Landesbürgerschule und 1874 die erste Hochquellenwasserleitung der Steiermark errichtet. 1891



Luftaufnahme Judenburg





**Iris Hartleb**  
Assistenz  
technische  
Hausverwaltung



**Matthias Egger**  
Technische  
Hausverwaltung,  
Makler



**Pamela Suppan**  
Geschäftsleitung



**Jennifer Rock**  
Kaufmännische  
Hausverwaltung,  
Wohnungseigentum



**Susanne Sternad**  
Assistenz  
kaufmännische  
Hausverwaltung

Immobilien Josef Suppan GmbH  
8750 Judenburg Burggasse 85  
Mail: [office@immosuppan.at](mailto:office@immosuppan.at)

ÖVI | MGA

Telefon: +43 3572 / 44500  
E-Mail: [office@immosuppan.at](mailto:office@immosuppan.at)  
Web: [www.immosuppan.at](http://www.immosuppan.at)



ÖFFENTLICHE  
**NOTARE  
HOFER & PAIL**

Kanzleipartnerschaft  
Mag. Bertram Hofer & Mag. Gerald Pail

A 8750 Judenburg  
Herrengasse 19  
Tel.: +43 3572 / 82 490  
Fax: +43 3572 / 85 233  
E-Mail: [office@hofer-pail.at](mailto:office@hofer-pail.at)  
[www.hofer-pail.at](http://www.hofer-pail.at)



wurde das Allgemeine Landeskrankenhaus eröffnet und um 1906 entstand die „Steirische Gußstahlwerke AG“. Der Ausbruch des Ersten Weltkrieges beendete diese positive Entwicklung und auch die Nachkriegsjahre waren durch wirtschaftlichen Niedergang und politische Wirren geprägt. Trotz dieser Krisenjahre wurde die neue Straße am Osthang der Stadtterrasse angelegt und die Murbrücke erbaut (1932). Dieses für die Stadt so prägende Bauwerk kam jedoch in die Jahre und musste 2010 einer neuen, modernen Brücke weichen. Der zweite Weltkrieg traf Judenburg schwer und 1945 war die Stadt während zweier Monate in eine russische und englische Besatzungszone geteilt.

In den folgenden Jahrzehnten wuchs die Stadt weit über ihre ehemaligen Grenzen hinaus, große Bauvorhaben, so der Umbau der ehemaligen Jesuitenkirche zur Festhalle und mittlerweile zum Veranstaltungszentrum, das neue Erlebnisbad, die Schulzentren am Lindfeld und in Murdorf und vieles andere mehr konnte verwirklicht werden.

1989 war Judenburg Austragungsort der steirischen Landesausstellung mit dem Thema „Menschen & Münzen & Märkte“, die neben positiven Impulsen für den Fremdenverkehr vor allem auch eine Belebung des Bauwesens mit sich brachte. Der Hauptplatz wurde neu gestaltet, Fassaden und Innenhöfe renoviert. Durch eine behutsame Verbindung von Bewahrung und Erneuerung, von Tradition und Moderne bei der



Luftaufnahme Judenburg

Stadtbildpflege, gelang es, den sensiblen Altstadtbereich mit seinen reizvollen Bauensembles in seiner Eigenart zu erhalten und gleichzeitig als lebendigen Ort der Begegnung zu gestalten. Das zeigt sich auch bei der Neugestaltung des Altan im Zuge der Bauarbeiten der neuen Rampe Landtorberg. Sehenswürdigkeiten, Sportstätten, Kulturangebote, starke Handelsbetriebe und die intensive Zusammenarbeit mit den Zirbenland-Gemeinden prägen die Bemühungen der Stadt auf ihrem Weg zu einem sanften Tourismus. Vieles hat sich im Laufe der Zeit ge-

ändert - was aber immer bleiben wird, ist das unverwechselbare Flair der historischen Stadt Judenburg. Wie sich beispielsweise während der Pandemie gezeigt hat, ist es in Krisenzeiten besonders wertvoll, wenn man einander kennt oder die Natur in unmittelbarer nutzen kann. Derzeit gibt es in vielen Bereichen ein Umdenken und vielleicht ist das auch eine echte Chance, der Abwanderung in die Ballungsräume entgegenzuwirken. Hoffen wir deshalb auf eine gute Zukunft für unser Judenburg, eine lebens- und liebenswerte Stadt im Herzen des Murtales.



Steuerberatung  
für Unternehmer

## MOSSER & CONFIDA

Zusammen sind  
wir noch besser.

Gemeinsam erfolgreich: Die Kanzleien Enzinger &  
Mosser und CONFIDA verbinden sich partnerschaftlich.

CONFIDA.AT



[www.aichfeldbus.at](http://www.aichfeldbus.at)

**VERBUND LINIE** 



# STADTWAPPEN

## Blasonierung:

„Im roten Schild silbern ein bärtiger,  
mit Judenhut bedeckter Mannskopf.“

## Wappenbegründung:

Das Stadtwappen wurde mit Wirkung vom 1. Juni 1959 durch Beschluss der Steiermärkischen Landesregierung vom 9. Februar 1959 verliehen.

Wegen der Gemeindegemeinschaftenverlosung verlor das Wappen mit 1. Jänner 2015 seine offizielle Gültigkeit.

Die Wiederverleihung erfolgte mit Wirkung vom 15. November 2015. Urkunde und Wappen wurden in einem Festakt übergeben.

Die „Stadtflagge“ hat zwei Streifen in den Farben Weiß und Rot und zeigt ebenfalls das Wappen.



 **Dr. Andrea Steinberger**



öffentliche Notarin



Hauptplatz 19  
8750 Judenburg

T 03572 / 44 0 55  
F 03572 / 44 0 55-4  
E [office@notar-steinberger.at](mailto:office@notar-steinberger.at)

**Manfred KAISER**

Ferdinand-Raimund-Gasse 21  
A-8750 Judenburg

M: 0664 / 11 48 167  
E: [office@trockenbau-kaiser.at](mailto:office@trockenbau-kaiser.at)  
W: [www.trockenbau-kaiser.at](http://www.trockenbau-kaiser.at)





# RATHAUS UND BÜRGERSERVICE

**Rathaus der Stadtgemeinde Judenburg**  
**Hauptplatz 1**  
**8750 Judenburg**

Tel.: 03572/83141-0  
E-Mail: [post@judenburg.gv.at](mailto:post@judenburg.gv.at)  
Fax: 03572/83141-222  
Web: [www.judenburg.at](http://www.judenburg.at)

## **Amtszeiten/Öffnungszeiten:**

Stadtamt Judenburg, Hauptplatz 1  
Montag, Donnerstag: 08.00 - 11.30 und 15.00 - 17.00 Uhr  
Dienstag, Mittwoch, Freitag: 08.00 - 12.00 Uhr

## **Bürgerservicestellen:**

Bürgerservicebüro im Rathaus (Haupteingang Parterre):  
Mo und Do: 08.00 - 17.00 Uhr  
Di, Mi u. Fr: 08.00 - 12.00 Uhr

Bürgerservicebüro Murdorf, Europastraße 63  
(Post-Partner, ÖBB-Tickets, Verbund-Tickets, Bankomat):  
Montag, bis Freitag: 08.00 - 12.00 Uhr  
Donnerstag: 08.00 - 17.00 Uhr

## **Sprechstunden der Bürgermeisterin:**

Jeden 1. Donnerstag im Monat, 16.00 - 17.00 Uhr,  
abwechselnd im Rathaus (Büro der Bürgermeisterin) oder  
im Bürgerservicebüro Murdorf (Europa-Straße 63).

Anmeldungen unter Tel. 03572/83141-266 oder 267, bzw.  
per E-Mail an [post@judenburg.gv.at](mailto:post@judenburg.gv.at)



Rathaus Judenburg



# BEZIRKSHAUPTSTADT JUDENBURG

**Postleitzahl:** 8750  
**Telefon-Vorwahl:** +43 (0) 3572  
**Gemeinekennziffer:** 6 20 40  
**Politischer Bezirk:** Murtal  
**Kfz-Kennzeichen:** MT

## Kontaktdaten Stadtgemeinde Judenburg

Adresse: Hauptplatz 1, 8750 Judenburg  
 Tel.: +43 3572 83141  
 E-Mail: [post@judenburg.gv.at](mailto:post@judenburg.gv.at)  
 Internet: [www.judenburg.at](http://www.judenburg.at)

**Bürgermeisterin:** Mag.<sup>a</sup> Elke Florian (SPÖ)

**Gemeinderat:** 25 Mitglieder  
 SPÖ: 13 ÖVP: 7  
 GRÜNE: 2 FPÖ: 2  
 KPÖ: 1

**Seehöhe Bahnhof:** 708 m  
**Seehöhe Stadtzentrum:** 737 m  
**Geographische Lage:** 47° 10' 7" nördliche Breite  
 14° 39,5' östliche Länge

**Fläche:** ca. 63,8 km<sup>2</sup>

**Flüsse und Bäche:** Mur, Purbach, Pölsfluss, Oberwegbach, Feebergbach

**Einwohnerzahl:** 9.750

**Katastralgemeinden:** Judenburg, Oberweg, Ossach, Reifling, Tiefenbach, Waltersdorf

**Straßen & Wegenetz  
(Gemeindestraßen):** Derzeit insgesamt rund 118 km



Luftaufnahme Judenburg

# MOUNTAINBIKEN IN JUDENBURG

Die Mountainbike Region Murtal nimmt Fahrt auf und die Stadtgemeinde Judenburg leistet mit der Trail Area einen wichtigen Beitrag.

Radmobilität ist eines der zentralen Themen unserer Zeit. Ob im urbanen Raum oder in der Freizeit und am Berg. Die Pandemie sorgte insbesondere während der Lockdowns für einen immensen Zuwachs bei den Fahrradfahrer\*innen und mit dem E-Antrieb werden die Berge zugänglicher. Seit den 1980er Jahren kämpfen Österreichs Mountainbiker für die Legalisierung der Sportart, diese wurde aber als Randsportart meist ignoriert. Biken, Tourengehen oder Schneeschuhwandern sind jedoch in den letzten Jahren ebenso wie Wandern zum Volkssport geworden. Daraus ergaben sich durchaus Problemstellungen, denn je kleiner das Angebot, desto größer das Konfliktpotenzial. Mit Verboten wird sich diese Masse in Zukunft nicht steuern lassen und erfordert eine entsprechende Lenkung. Während Vorzeigeprojekte wie das „Skigebiet Petzen“, die „Wexl Trails“ oder „Wienerwald-Trails“ boomen, wird auf die Bevölkerung in tourismusschwachen Regionen meist vergessen, das wurde besonders während der Lockdowns deutlich. Es besteht also dringender Handlungsbedarf.

Die Zeichen der Zeit wurden erkannt und geeignete Möglichkeiten für das Mountainbiken in Judenburg gesucht. Zeitgleich gab es in Sachen Fahrrad mit der Mountainbike Region Murtal eine vielversprechende regionale Initiative und auch das Land Steiermark hat reagiert und hat mit Markus Pekoll einen Mountainbike-Koordinator installiert. Die Planungen konzentrierten sich auf den Stadtwald und schlussendlich entschieden sich die Verantwortlichen für die Umsetzung eines vergleichsweise großen Projektes, das ohne die gute Zusammenarbeit und finanzielle Unterstützung von Sponsoren nicht umsetzbar gewesen wäre.

## Von der Idee zum Vorzeigeprojekt!

Mittlerweile hat sich das Projekt zum Vorzeigeprojekt für die ganze Region entwickelt. Dank der Zusammenarbeit mit der „Mountainbike Region Murtal“ und der Einbindung des Landes-Mountainbike-Koordinators Markus Pekoll soll das Judenburger Mountainbike-Projekt auch als „Best Practice-Modell“ für künftige Konzepte in der Region dienen.

Am 10. Mai 2021 war es also endlich soweit und nach rund einem Jahr Vorlaufzeit war Baubeginn. Die Umsetzung konnte nur mit Förder- und Sponsorengeldern, viel Eigenleistung und der Mithilfe von den zukünftigen Nutzer\*innen bewerkstelligt werden – im Rahmen von zwei Trailbautagen halfen rund 80 begeisterte Radsportler\*innen mit, die Trails für den künftigen Betrieb sprichwörtlich „aus dem Boden zu stampfen“.

Die Forststraße auf die sogenannte Pensionistenhütte wurde bereits seit Jahren (illegaler Weise) von Radfahrern genutzt, diese wurde ebenfalls legalisiert. Die Strecke wurde mit Hinweistafeln bzw. Verhaltensregeln für die gemeinsame Nutzung des Forstweges für Wanderer und Radfahrer beschildert. Dieses Streckenangebot richtet sich an Nutzergruppen, die gerne auf Forstwegen ohne technische Schwierigkeiten unterwegs sind. Die Auf- und Abfahrt über die Forststraße auf die Pensionistenhütte wurde nach der Öffnung laufend evaluiert. Bisher gestaltet sich der laufende Betrieb wie erwartet problemlos.





# DIE TRAIL AREA JUDENBURG

2020 und 2021 wurden die ersten Trails eröffnet, 2023 gibt es mit dem „Sender Land“ die nächste Attraktion.

## Sender Trail

Der erste Trail wurde am 9. Juli 2021 eröffnet. Die positive Resonanz war schon während der Bauzeit überwältigend. Das zeigte sich auch in den ersten Monaten nach der Eröffnung. Mit einer derartigen Frequenz hat wohl niemand gerechnet. Der Trail wird von einheimischen Mountainbikern ebenso genutzt, wie von Auswärtigen. Insbesondere ist anzumerken, dass den Judenburger Trail aufgrund der Unterteilung in verschiedene Schwierigkeitsstufen alle Könnensstufen und alle Altersklassen die Trail-Area nutzen können und deswegen auch viele Familien unterwegs sind.

- Auffahrt und Abfahrt rund 3 km
- Höhenunterschied: ca. 260 Höhenmeter
- Alle Streckenbereiche sind auch nur einzeln fahrbar  
Im oberen Bereich schwarze Strecke (schwer),  
im mittleren Bereich rot (mittelschwer),  
im unteren Bereich blau (leicht)

## PRO-Line und JUMP-Line

Aufgrund des positiven Feedbacks und der überdurchschnittlichen Nutzungszahlen wurde über einen Ausbau des bestehenden Angebots, konkret über den Bau einer weiteren Trail-Variante nachgedacht. Die Bike-Community wünschte sich eine etwas schwierigere Variante und besonders die jüngeren Biker haben sich für eine sogenannte „Jump-Line“ ausgesprochen. Die Planungs- bzw. Umsetzungsschritte samt Finanzierung waren im April 2022 abgeschlossen und die Strecke wurde wieder zu Ferienbeginn eröffnet. PRO-Line und JUMP-Line wurden wie bereits der SENDER-TRAIL von der Community bestens angenommen und haben

die Attraktivität der TRAIL-AREA Judenburg dementsprechend erhöht.

## Sender Land mit Kids-Area und Anfängerstrecken als Leader-Projekt

Im Mai 2023 wurde in der Trail Area Judenburg die dritte Ausbaustufe eröffnet.

Das als Leader-Projekt umgesetzte Streckenangebot richtet sich insbesondere an Kinder, Einsteiger und alle, die ihre Fahrtechnik verbessern wollen.

Streckenbeschreibung: Es gibt eine grüne, eine blaue und eine rote Strecke. Man startet am leichtesten Trail und kann sich sehr schnell an schwierigere Strecken herantasten. Alle Strecken im Sender Land sind über den neuen Uphill Trail durch den Stadtwald erreichbar.

SKILL: erste Drops und Sprünge kann man im Skill-Bereich üben.

CHILL: für müde Biker und Begleitpersonen gibt es im Startbereich Sitzgelegenheiten und auch während des Uphills bieten sich diverse Rastmöglichkeiten.

Im Sender Land kann man alle Grundlagen erwerben, um viel Spaß auf den weiteren Strecken in der Trail Area Judenburg zu haben. Nach dem Sport kann übrigens die Bike-Infrastruktur beim Erlebnisbad genutzt werden (WC, Duschen, Bike-Wash und günstiger Eintritt ins Erlebnisbad).

## Alle Infos gibt es hier:

[www.sendertrail.at](http://www.sendertrail.at)



# BÜRGERSERVICEBÜROS IM RATHAUS UND IM ORTSTEIL MURDORF

## Bürgerservice-Büro im Rathaus Judenburg

Im Parterre des Rathauses befindet sich die Bürgerservice-stelle im Rathaus. Durch die ebenerdige Lage ist neben der leichten Erreichbarkeit auch die absolute Barrierefreiheit gegeben, sodass auch gehbehinderte und in ihrer Bewegungsfreiheit eingeschränkte Personen die Servicedienste in Anspruch nehmen können. Mit Jahresbeginn 2023 wurde ein weiterer Schritt in Sachen Bürgerfreundlichkeit getan, denn das Wahl- und Meldeamt übersiedelte ebenfalls ins Parterre und ist somit endlich barrierefrei erreichbar.

### **Umfangreiches Aufgabengebiet:**

Von Anfragen im Fundamt bis hin zur 10-Zonen-Karte für den Verkehrsverbund Aichfeld – die Angebotspalette der Bürgerservicesstelle im Judenburger Rathaus ist riesig.

Das sogenannte „Frontoffice“ dient als Anlaufstelle für Auskünfte, Wünsche und Beschwerden, die Ausstellung von Bescheinigungen u.v.a.m. bis hin zum Fundbüro. Im sogenannten „Backoffice“ werden verschiedenste Anträge erledigt. Hier ist auch die entsprechende Anonymität gewährleistet, da es sich um abgeschlossene Büroräumlichkeiten handelt.

Die Bürgerservicebüros sind auch zuständig für die Verteilung der Babypakete, die Kindererholungsaktion, die Weihnachtsaktion sowie die Seniorenurlaubsaktion. Einige der wichtigsten Serviceleistungen unserer Bürgerservicebüros haben wir auf den nächsten Seiten aufgelistet.



Bürgerservice Murdorf INFO-BOX



## Bürgerservicebüro Murdorf & PostPartner mit ÖBB- und VERBUND-Ticketservice

Die Stadtgemeinde Judenburg hat den Postpartner in Murdorf übernommen und in das bestehende Bürgerservicebüro integriert. Im Postpartner Murdorf werden folgende Leistungen angeboten:

- **Postdienstleistungen:** Annahme von Briefsendungen, Paketen, EMS-Sendungen, Info.Mail und Info.Post, Abgabe von Briefsendungen, Paketen, Geldanweisungen, Verkauf von Briefmarken, Postkarten sowie Postboxen.
- **Bankdienstleistungen:** Durchführung von Standardtransaktionen wie Zahlungsverkehr, Ein- und Auszahlungen zu Bank99 Konten und Übernahme von Überweisungsaufträgen zu bank99 Konten, Vermittlung von Bankdienstleistungen an eine Bank99.
- **Handelswaren:** Verkauf von Briefmarken, Postkarten und Versandboxen, Philatelistische Produkte, Markenbücher, e-Voucher (Ladebons und Prepaid-Karten).



Bürgerservicebüro Murdorf & PostPartner mit ÖBB-Ticketservice

## Serviceleistungen der Bürgerservicestellen der Stadtgemeinde Judenburg:

### Ein Auszug der wichtigsten Infos und Serviceleistungen:

- Wahl und Meldewesen (nur Bürgerservice Rathaus)
- Allgemeine Auskünfte, Beschwerden und Anregungen
- Fundwesen (Fundamt/Fundbüro)
- Eintragungsstelle für Volksbegehren/-abstimmungen
- Organisation diverser Gesundheitsveranstaltungen
- 10-Zonen-Karte für Linienbusfahrten
- Ausgabe Altkleidersäcke und Hunde-Gassi-Säcke
- Auskunftssperren
- Ausnahmegewilligungen (Anrainer) für das Parken in den Kurzparkzonen
- Babyaktion (Paket oder Gutschein)
- Bauernmarkt (Produzentenmarkt)
- Behindertenhilfe
- Behindertenpass
- Bestattungsaufschübe
- Betreutes Wohnen (Vermittlung)
- Bürgerservice
- Datenerhebung
- Essen auf Rädern (Anmeldung und Verrechnung)
- Fremdenverkehrsstatistik
- Gebührenbefreiungen (Formulare und Ausfüllhilfe)
- Genesungszertifikate (Ausdrucke)
- Geschworenen- und Schöffenliste
- Gewerbestatistiken
- Grünschnittabfuhr (Anmeldung)
- Handy- und Bürgerkartensignatur (Freischaltung)
- Heizkostenzuschuss (Land und Gemeinde)
- Jahresausgleich (nur Formularausgabe)
- Josef Krainer Hilfsfonds
- Kindererholungsaktionen
- Kostenübernahme für die Unterbringung Pflegeheim
- Krankenhauskosten (Antrag auf Übernahme der 10%igen Kosten)

- Lebensbescheinigung für Bezieher ausländischer Pensionen
- Marktwesen
- ÖBB-Ticketverkauf
- Pendlerbeihilfe
- Pensionsanträge
- Pflegegeld
- Rezeptgebühr Befreiung (Anträge)
- Rotes Kreuz (Vermittlung)
- Schulstartaktion für Schulanfänger 1.Klasse VS
- Seniorenurlaubsaktion
- Sonnentzug (Organisation)
- Sozialhilfe
- Sozialstaffelung für Kindergarten
- Sozialunterstützung (vormals Mindestsicherung)
- Sperrmüll (Anmeldung und Verrechnung)
- Statistiken allgemein
- Steirischer Familienpass
- Strafregisterauszug
- Stundenzuschuss (Mobilitätzuschuss) für Studierende – Hauptwohnsitz Judenburg
- Taxirückverrechnung
- Tierhaltung
- Tierkörperbeseitigung
- Tierschutz
- Tierseuchenangelegenheiten
- Tierzuchtangelegenheiten
- Überführungsanzeigen
- Urnenaufbewahrung (Bevolligung)
- Vereinssubventionen
- Verlustanzeigen
- Volkshilfe (Vermittlung)
- Vorteilspass: 25% Ermäßigungen für div. Konzerte, Städtische Einrichtungen und Ausflugsziele.
- Wahlen (Durchführung)
- Wählerevidenz
- Weihnachtsaktion Pflegeheime
- Windelgutscheine
- Witwen und Waisenpension
- Wohnunterstützung (Formulare und Ausfüllhilfe)
- Zuschuss zu Schulveranstaltungen für Pflichtschüler (gestaffelt nach Familieneinkommen)

**Kontaktadressen und Öffnungszeiten:****Bürgerservice im Rathaus**

Hauptplatz 1, 8750 Judenburg  
Tel.: 03572/83141-0

## Öffnungszeiten:

Mo., Do.: 08.00 - 17.00 Uhr  
Di., Mi. u. Fr.: 08.00 - 12.00 Uhr

**Bürgerservicebüro Murdorf  
mit PostPartner und ÖBB-Ticketservice**

Europastraße 63, 8750 Judenburg  
Tel.: 0676/8812 8812

## Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.: 08.00 - 12.00 Uhr  
Do.: 08.00 - 17.00 Uhr





Judenburg – Graz

Verwaltung von Wohnungseigentum  
und Mietobjekten

Tel. 03572 / 849 09

office.judenburg@lesser.at



**Moder Elektrotechnik**

8750 Judenburg, Gabelhoferstraße 4  
8754 Thalheim, Thalheimerstraße 59

Tel.: +43 (0) 3572/48200

office@moder-elektrotechnik.at

[www.moder-elektrotechnik.at](http://www.moder-elektrotechnik.at)

Gabriele Pichler  
staatl. gepr. Masseurin

Rostockessenztherapie  
Energie - Balance 

Mo. - Fr. von 9 - 19 Uhr  
sond. nach Vereinbarung

Siedlerstrasse 11,  
8750 Judenburg

Tel.: 0664 / 230 72 62

**SKF**®

Industriedichtungen

SKF Sealing Solutions  
Austria GmbH

Gabelhoferstraße 25

8750 Judenburg

03572 82555 - 500

[www.skf.at/dichtungen](http://www.skf.at/dichtungen)







## 1450 DIE TELEFONISCHE GESUNDHEITSBERATUNG

Sie haben ein gesundheitliches Problem, das Sie beunruhigt? Rufen Sie die Nummer 1450 ohne Vorwahl über das Handy oder Festnetz. Eine medizinisch geschulte diplomierte Krankenpflegeperson berät Sie am Telefon und gibt Ihnen eine passende Empfehlung. Sollte sich Ihr Problem als akut herausstellen, kann auch sofort der Rettungsdienst (mit oder ohne Notarzt bzw. Notärztin) entsendet werden. Die Gesundheitsberatung ist kostenlos – Sie bezahlen nur die üblichen Telefonkosten gemäß Ihrem Tarif.

**Der Apothekenruf 1455 wurde in die telefonische Gesundheitsberatung 1450 integriert.** Bitte wählen Sie darum ab sofort die 1450, um rasch und unbürokratisch Informationen zur nächstgelegenen dienstbereiten Apotheke zu erhalten.

Die telefonische Gesundheitsberatung 1450 ist rund um die Uhr, 365 Tage im Jahr erreichbar. Bei Bedarf erhält Jede\*r Anrufer\*in auf Wunsch auch eine Wegbeschreibung zur nächstgelegenen Apotheke dazu. Für konkrete Fragen zu Arzneimitteln stehen Ihnen dann die Apotheker\*innen in der genannten Apotheke mit ihrer Expertise zur Verfügung.

Alle Informationen auch auf  
der Homepage: [www.1450.at](http://www.1450.at)

## GEÖFFNETE ORDINATIONEN IN IHRER NÄHE

[www.ordinationen.st](http://www.ordinationen.st)

Die Online-Plattform „[www.ordinationen.st](http://www.ordinationen.st)“ ist das neue steirische Portal für geöffnete Ordinationen in Ihrer Nähe.

Sollten Sie medizinische Unterstützung (egal welche Fachrichtung) benötigen, finden Sie diensthabende Ärzt\*innen, Zahnärzt\*innen und Apotheken über die interaktive Suche auf dieser Homepage.





8750 Judenburg, Dorfstraße 85a/3  
Telefon: 0664 11 37 561

Ihre Mobilität ist  
unsere Stärke

**AUTOVERMIETUNG**  
HANNES WIMMER

0664 2734323  
8750 Judenburg, Hauptplatz 7



**Stahl Judenburg**  
**GMH GRUPPE**

**Pichler**  
INNENAUSBAU

Stuckateur  
Trockenbau  
Meisterbetrieb

Sascha PICHLER

Grüngasse 11  
A-8750 Judenburg

Tel.: 0664 / 50 366 76  
Fax.: 03572 / 20 311  
e-mail: office@pichler-iausbau.at  
www.pichler-iausbau.at



## Arbeiterkammer Murtal

### Öffnungszeiten:

Montag – Donnerstag: 7.30–16.00 Uhr  
Freitag: 7.30–13.00 Uhr

### Sie erreichen uns unter:

Tel. 05 77 99 – 4500 | murtal@akstmk.at

## VHS Oberes Murtal

### Die Volkshochschule.

Eine Bildungseinrichtung der steirischen Arbeiterkammer.  
Tel. 0664 – 82 16 438

Hauptstraße 82  
8740 Zeltweg

AK-Hotline ☎ 05 7799-0  
AK. Gerechtigkeit muss sein.





# ÄRZTEANGEBOT

## Praktische Ärzte/Hausärzte

**Dr.<sup>in</sup> Roswitha Kortschak**

Burggasse 108,  
Tel.: 03572/42995

**Dr.<sup>in</sup> Iris Mandl**

Burggasse 3,  
Tel.: 03572/42957

**Dr.<sup>in</sup> Gudrun Uran**

Südtiroler Straße 3,  
Tel.: 03572/84 01 10

**Dr.<sup>in</sup> Martina Schuchnig**

Stadionstraße 30A,  
Tel.: 03572/82250

**Dr.<sup>in</sup> Michaela Pachernegg MPH**

Burggasse 61,  
Tel.: 03572/82 670



## Fachärzte/Wahlärzte

**Dr.<sup>in</sup> Karin Kocher, FA für HNO**

Herrengasse 9,  
Tel.: 03572/82737

**Dr. Friedrich Wilhelm Bergner,  
FA für Allgemeinchirurgie und Viszeralchirurgie**

Burggasse 3, Tel.: 03572/42957

**Dr.<sup>in</sup> Maria Grabensberger, Frauenärztin**

Postgasse 3,  
Tel.: 03572/84580

**Dr. Elmar Innauer, Hautarzt**

Hans-Kloepfer-Straße 6,  
Tel.: 03572/421820

**Dr. Thomas Lovse, FA für Orthopädie u. Allgemeinmedizin**

Schlossergasse 7,  
Tel.: 0680/1423083

**Dr. Matthias Kolloros, Plastische u. Ästhetische Chirurgie**

Burggasse 3,  
Tel.: 0650/3382157

**Dr. Helfried Koller, Frauenarzt**

Gabelhoferstraße 10,  
Tel.: 03572/46320

**Dr.<sup>in</sup> Sandra Gaisbachgrabner, Frauenärztin**

Herrengasse 19,  
Tel.: 03572/84580





## LKH Murtal

Standort Judenburg, Oberweggasse 18  
Tel.: 03572/82560-0  
Web: [www.lkh-murtal.at](http://www.lkh-murtal.at)

### Abteilung für Allgemeinchirurgie

ÄDir. Prim. Dr. Michael Jagoditsch  
Tel.: 03572/82560-3235  
E-Mail: [michael.jagoditsch@kages.at](mailto:michael.jagoditsch@kages.at)

### Abteilung für Anästhesiologie und Intensivmedizin

Prim. Dr. János Radnai, MBA  
Tel.: 03572/82560-3231  
E-Mail: [janos.radnai@kages.at](mailto:janos.radnai@kages.at)

### Abteilung für Frauenheilkunde u. Geburtshilfe

Prim. Mag. Dr. Gerald Engelmann  
Tel.: 03572/82560-3246  
E-Mail: [gerald.engelmann@kages.at](mailto:gerald.engelmann@kages.at)

### Abteilung für Unfallchirurgie

Prim. Univ.-Prof. DDr. Helmut Seitz, MSc  
Tel.: 03572/82560-3443  
E-Mail: [helmut.seitz@kages.at](mailto:helmut.seitz@kages.at)

## MedCenter Judenburg, Grünhüblgasse 6

Siehe auch: [www.medcenter-judenburg.at](http://www.medcenter-judenburg.at)

### Dr. Robert Donau, Röntgenfacharzt, Radiologie

Tel.: 03572/42233

### Dr. Gert Fuhrmann, FA für Orthopädie

Tel.: 03572/87900

### Dr. Hans-Kurt Gindl, FA für Neurologie

Tel.: 03572/44880-0

### PT Christine Greiner, Physiotherapie / Osteopathie

Tel.: 0664/231 96 90

### Mag.<sup>a</sup> Verena Kneissl, Klinische Psychologie

Tel.: 0664/381 82 31

### Dr. Florian Krenn, FA für Lungenheilkunde

Tel.: 03572/82228

### PT Sarah Matzi, Diplomierete Physiotherapeutin

Tel.: 0680/1279525

### Dr. Peter Neubauer, FA für Orthopädie

Tel.: 0664/194 71 59

### Sanitätshaus ORTHO AKTIV, Orthopädietechnik

Orthopädische Schuhe - Rehabilitation,  
Tel.: 03572/42216, [www.ortho-aktiv.at](http://www.ortho-aktiv.at)

### Dr. Karl Schlapschy, Zahnarzt

Tel.: 03572/84162

### Dr.<sup>in</sup> Marlies Schönecker, FA für Gynäkologie u. Geburtshilfe


Tel.: 03572/44221

### Dr. Georg Semlitsch, FA für Innere Medizin

Tel.: 03572/42430


### Dr.<sup>in</sup> Verena Solhdju, FA für Augenheilkunde

Tel.: 03572/42813



**BEREIT FÜR MEHR ERFOLG?**  
Alexandra Puchinger | Unternehmensberatung, Mental- und Kommunikationstraining | Hunde-Verhaltensberatung

[www.mentalopen4success.com](http://www.mentalopen4success.com)





## ZAHNÄRZTE

**Dr.<sup>in</sup> Evamaria Nowak,**  
**FA für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde**  
Herrengasse 2,  
Tel.: 03572/84121

**Institut für Zahnheilkunde**  
**Dr.<sup>in</sup> Angelika Lang,**  
**Prim. Dr. Mario Setten,**  
**Dr. Nino Setten,**  
Oberweggasse 6,  
Tel.: 03572/82852

**Dr. Klaus Hönigl,**  
**FA für Kieferorthopädie & Zahnregulierungen**  
Burggasse 3,  
Tel.: 03572/44320

**Dr. Arno Schlapschy (siehe MedCenter)**  
**FA für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde**  
Tel.: 03572/84162

## SONSTIGE GESUNDHEITS- EINRICHTUNGEN

**Optimamed Therapiezentrum Judenburg**  
**Physikalisches Ambulatorium & Medizinisches Trainings-**  
**zentrum**

Dr. Manfred Happak, FA für Physikalische Medizin  
u. Rehabilitation u. FA für Orthopädie und Orthop.  
Chirurgie.  
Burggasse 73/1,  
Tel.: 03572/463 00  
E-Mail: [office-judenburg@optimamed.at](mailto:office-judenburg@optimamed.at)  
Web: [www.physiotherapiezentrum.at](http://www.physiotherapiezentrum.at)

**Xundheitszentrum Judenburg Stadt**

Burggasse 61  
Im Xundheitszentrum Judenburg Stadt finden Sie ein  
Team von spezialisierten Ärzten, Psycholog\*innen und  
Gesundheitsexperten.

- Dr. Dieter Brass
- Dr. Christian Liegl, MSc
- Dr.<sup>in</sup> Michaela Pachernegg, MPH
- Siegfried Feitl
- Mag.<sup>a</sup> Katharina Dirnbauer
- Mag.<sup>a</sup> Nicole Strodl

Alle Infos auf: [www.xundheitszentrum.at](http://www.xundheitszentrum.at)

**Dialyseinstitut Dr. Helmut Katschnig, Diacura GmbH**

Burggasse 108,  
Tel. 03572/85200  
[www.dialyse-diacura.at](http://www.dialyse-diacura.at)



## Ö-NURSE

**Praxis für Gesundheits- & Krankenpflege**  
 Professionelle Pflege, bei Gesundheitsfragen  
 Wickenburgstraße 10/1a, 8750 Judenburg  
 E-Mail: office@oe-nurse.at  
 Tel.: 0676/333 8750  
 Web: www.oe-nurse.at

**ÖGK Österreichische  
 Gesundheitskasse**  
**Kundenstelle Judenburg (mit One Stop Service)**  
 Burggasse 118, Tel.: 05/0766 157777  
 Web: www.gesundheitskasse.at

**Mein Zahngesundheitszentrum Judenburg**  
 Tel.: 050/766-157430

## TIERÄRZTE

**Dr. Kurt Bogensperger**  
 Frauengasse 29,  
 Tel.: 03572/83636  
 Termine nach Vereinbarung

**Dr. Bernhard & Brigitta Wagner**  
 Rainergasse 8,  
 Tel.: 03572/82600,  
 Web: vet.bbwagner.at

**Tierarztpraxis Judenburg**  
 Herrengasse 10,  
 Tel.: 03572/44528  
 Web: www.tierarztpraxis-judenburg.at

## NOTRUFNUMMERN

Euro Notruf ..... 112  
 Feuerwehr ..... 122  
 Polizei ..... 133  
 Rotes Kreuz ..... 144

**Rotes Kreuz**  
**Sanitätseinsatz / Krankentransport**  
 148 44

**Bergrettung und Alpinnotruf**  
 140

**Landeswarnzentrale, Katastrophenschutz**  
 130

**Ärzte-Notdienst**  
 141

**Zahnarzt-Notdienst**  
 0316-818111

**Vergiftungszentrale**  
 01-4064343

**Tier-Klinik Notruf**  
 03512-83259

**Gasgebrechen**  
 128

**Rotes Kreuz**  
**Bezirksstelle Judenburg**  
 050-1445-19000





Die Stadt Judenburg hat in den letzten Jahren verschiedene Projekte für eine „gesunde Stadt“ entwickelt- bzw. weiterentwickelt.

Gesundheit ist und war in Judenburg seit jeher ein wichtiges Thema. Ökologie und Gesundheit in einer sozialen Stadt sollen im Zuge dieser Bestrebungen mehr forciert werden. Für die zu belebende Altstadt bedeutet das: Ökologie und Ökonomie so zu vereinen, dass Judenburg zu einem begehrten „Bio- und Feinkostladen“ quer durch viele Branchen wird. Gesundheitsaspekte sind aber auch unmittelbar mit dem nachhaltigen Umgang mit der Umwelt verwoben. Der gesunde Lebens(t)raum wirkt sich somit auf alle Lebensbereiche aus. Schritt für Schritt soll so die „gesunde Stadt“ Wirklichkeit werden.



## Ö-NURSE

### Praxis für Gesundheits- und Krankenpflege

Community Nursing Judenburg ist ein EU-gefördertes Pilotprojekt der Stadtgemeinde Judenburg in Kooperation mit vier freiberuflichen Diplomierten Gesundheits- und Krankenpflegepersonen. Durch langjährige Berufserfahrung und Expertise aus den unterschiedlichsten Fachbereichen entsteht ein kostenfreies Angebot für die Bevölkerung.

Community Nursing bedeutet gemeindeorientierte Pflege oder Volkspflege. Es werden zahlreiche Handlungsfelder bearbeitet, Interventionen/Strategien entwickelt und nachhaltig in der Gemeinde verankert. Der Gesundheits- und Pflegebedarf der Judenburger Bevölkerung wird erhoben und gedeckt. Durch enge Zusammenarbeit mit verschiedensten Gesundheits- und Sozialdienstleister\*innen, sowie der Gemeindepolitik, sollen regionale Leistungs- und Unterstützungsangebote transparent und überschaubar nach außen transportiert werden, um somit einen niederschweligen Zugang zur regionalen Gesundheitslandschaft für alle Bürger\*innen zu ermöglichen.

Zielsetzung ist außerdem, die Gesundheitskompetenz und Selbsthilfefähigkeit der Bevölkerung zu fördern, pflegende Angehörige zu entlasten und einen möglichst langen Verbleib älterer Menschen im eigenen Zuhause zu ermöglichen.

**Sämtliche ANGEBOTE sind für Bürger\*innen der Stadtgemeinde Judenburg KOSTENLOS!**

Die Ö-Nurse Praxis für Gesundheits- und Krankenpflege bietet den Bürger\*innen eine zentrale Anlaufstelle für Fragen rund um die Themen Gesundheit und Pflege. (Kurzberatungen, Informationen über regionale Leistungs- und Unterstützungsangebote, Unterstützung bei diversen Anträgen (Pflegegeld/Förderanträge usw.). Sie können ohne Voranmeldung während der Öffnungszeiten in der Praxis vorbeikommen und sich zu diversen Anliegen oder Fragen beraten und informieren lassen.



### **Fokus auf Gesundheitsförderung und Prävention**

Ziel ist es, durch einen Gesundheitspflegeprozess das individuelle Gesundheitsverhalten und -Wissen zu verbessern und dadurch die eigene Gesundheit zu steigern.

### **Fokus auf das persönliche soziale Netzwerk und der pflegerischen Versorgung**

Durch ein präventives Versorgungsmanagement werden Pflegende Angehörige begleitet und beraten. Ältere Menschen werden unterstützt und auf pflegerische Abhängigkeiten vorbereitet.

### **Auch Menschen ohne soziales Netzwerk oder existenziellen Nöten wird geholfen**

Begleitende Maßnahmen durch ein Versorgungsmanagement und Aufbau eines persönlichen Versorgungsnetzwerkes.

### **Vorarbeiten für andere Organisationen (Mobile Dienste, Hausärzte, Psychosoziale Einrichtungen) für die längerfristige Betreuung**

Umsetzung zahlreicher Unterprojekte und Interventionen (Informationsveranstaltungen, Gesundheitsworkshops, medizinische Hausbesuche, Stärkung der interprofessionellen Zusammenarbeit). Diese Projekte sollen indirekt auf die Gesundheit der Bevölkerung einwirken.

### **Für Einzelpersonen, Familien und Gruppen:**

- Pflegevisiten (Präventive Hausbesuche für
- Medizin-pflegerische Belange)
- Gesundheitspflegeprozess
- Präventives Versorgungsmanagement
- Existentielles Versorgungsmanagement
- Gesundheitsservice
- Diseasemanagement
- Schulgesundheitspflege
- Betriebliche Gesundheitsförderung

### **Für die Gesellschaft und Politik der Stadtgemeinde:**

- Umsetzung von Gesundheitsprogrammen
- Installation von Experten-Teams (Fachgremien)
- Gesundheitspflegemarketing
- Mitwirkung in der Entwicklung und Planung der Gesundheitsversorgung
- Vernetzung der regionalen Gesundheitslandschaft inkl. Bündeln von Ressourcen
- Stärkung des sozialen Zusammenhaltes (JU-Help)
- Gesundheitsstatistik
- Mitwirkung in der Gestaltung der Gesundheitspolitik

### **Ö-Nurse Praxis für Gesundheits- und Krankenpflege**

Die Praxis für Gesundheits- und Krankenpflege ist ein zentraler Ort, um bei Gesundheitsfragen aller Art zu helfen, unterstützen und aufzuklären. Geführt von freiberuflichen, diplomierten Gesundheits- und Krankenpflegern, ist sie eine Niederlassung, um Gesundheits- und Pflegeleistungen niederschwellig anbieten zu können.

#### **Standort:**

Wickenburgstraße 10/1a, 8750 Judenburg

#### **Geschäftszeiten:**

Montag-Donnerstag: 08:00 - 18:00 Uhr  
Sprechstunden in der Praxis oder Hausvisiten nach telefonischer Vereinbarung

#### **Kontaktaufnahme:**

Mobiltelefon: +43 676 333 8750  
E-Mail: office@oe-nurse.at



## APOTHEKEN

### **Landschaftsapotheke Judenburg**

Hauptplatz 5, Tel.: 03572/82365, E-Mail: apotheke@ainet.at

### **Stadt-Apotheke Judenburg**

Burggasse 32, Tel.: 03572/82069, Hotline: 0664/2020226,  
E-Mail: service@apotheke-gall.at, www.stadtapotheke-gall.at

### **Apothekenruf:**

Der Apothekenruf 1455 wurde in die telefonische Gesundheitsberatung 1450 integriert.



**PPS GmbH**

**24 Std. Betreuung**

Jägersteig 2/4, 8750 Judenburg

Österreichweit

Hotline: 0800 88 08 11



# SOZIALE EINRICHTUNGEN

## **Volkshilfe Judenburg - Mobile Kranken- und Pflegebetreuung**

Burggasse 5-7, Tel.: 03572/441 24, Fax-DW: -4

## **Lebenshilfe Region Judenburg**

Zentrale Verwaltung, St. Christophorusweg 15,

Tel.: 03572/7832 95

Autismus-Zentrum, Herrengasse 23

## **Wie daham...**

**Senioren-Stadthaus**, Riedergasse 15-17, Tel.: 03572/7851 52

**Pflegezentrum Judenburg-Murdorf**, Ferd.v.Saar-Gasse 3,

Tel.: 03572/7838 31

## **PSN Psychosoziales Netzwerk gemeinn. GmbH**

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do.: 09.00-16.00 Uhr

Mi.: 09.00-19.00 Uhr

Fr.: 09.00-14.00 Uhr

Beratungszentrum, Johann-Strauß-Gasse 90

Psychosoziale Beratungsstelle: Tel.: 03572/42944,

Sekretariat Tel.: 03572 44 888, E-Mail: ju@psn.at

Journaldienst Suchtberatung: Tel.: 0664/830 88 49,

E-Mail: journaldienst.ju@psn.at, www.psn.or.at

## **Streetwork Oberes Murtal – Jugendberatung**

Streetwork-Büro, Herrengasse 8

**Judenburg und Knittelfeld**

Jasmin: 0664/8405756

Franz: 0664/8347415

### **Murau**

Andreas: 0664/8405757

Julia: 0664/8405758

Per Mail unter [streetwork@psn.or.at](mailto:streetwork@psn.or.at) oder online unter [www.streetwork-murtal.at](http://www.streetwork-murtal.at) und auf Facebook

## **Beratungszentrum für Menschen mit Behinderung**

Beratungsstelle für Menschen mit Behinderung vom Land Steiermark. Das Team besteht aus einer Sozialarbeiterin und einer akademischen Peerberaterin. Peerberater\*innen sind Menschen mit Behinderung, die als Expert\*innen in eigener Sache zur Verfügung stehen.

Das Beratungszentrum steht Menschen mit Behinderung, deren Angehörigen, gesetzlichen Vertreter\*innen und interessierten Personen zur Verfügung.

### **Kontakt:**

Aichfeldgasse 10, 8740 Zeltweg

Tel.: 0676/86660774, Fax: 0316/877-5454

Email: [rbz@stmk.gv.at](mailto:rbz@stmk.gv.at)

Web: [www.behindertenanwaltschaft.steiermark.at](http://www.behindertenanwaltschaft.steiermark.at)

## **Behindertenberatung von A - Z**

Für Menschen mit Behinderungen im berufsfähigen Alter (15-65 Jahren) und deren Angehörige. Sprechtage in Zeltweg, Hauptplatz 8, 8740 Zeltweg. Termine (tel. Anmeldung) siehe Webseite: [www.behindertenberatung.at](http://www.behindertenberatung.at)

Tel.: 0664/1474706 oder 0664/1474704 oder 0316/82912171



**Sport  
aktiv  
Judenburg**

Kletterhalle | Tennishalle | Sportsbar [www.sportaktiv.at](http://www.sportaktiv.at)

Waltersdorfer Straße 25, Tel.: 03572/86950





Elke Rieser • Hansaton-Kundin aus Überzeugung

„Mit meinen Hörgeräten stehe ich mitten im Leben.“

Testen Sie kostenlos neueste Hörgeräte!

- Hörtest
- Hörberatung
- Hörgeräte
- Gehörschutz



Die Hörakustikerinnen und Hörakustiker von Hansaton freuen sich auf Ihren Besuch am Hauptplatz 19 in Judenburg!

03572 44454

hansaton.at

**Hansaton**  
Hörkompetenz-Zentren

**Psychosoziales Netzwerk**  
gemeinnützige GmbH  
Murtal • Murau • Liezen



## ANGEBOTE FÜR JUDENBURG

### PSYCHOSOZIALE BERATUNG

- Psychologische Beratung und Behandlung im multiprofessionellen Team (Fachärztin für Psychiatrie)
- Psychotherapie, Klinisch-psychologische Diagnostik
- Hilfe für Angehörige
- **HOMEBASE**  
Psychosoziale Beratungsstelle für Kinder und Jugendliche
- **SOPHA**  
Sozialpsychiatrische Hilfe im Alter
- Familienberatung
- Mobile Sozialpsychiatrische Betreuung
- Sozialpsychiatrische Tagesstruktur
- Vollzeitbetreutes sozialpsychiatrisches Wohnhaus in Judenburg-Murdorf
- Teilzeitbetreutes sozialpsychiatrisches Wohnhaus in Zeltweg
- Sucht- und Drogenberatung

### MOBILE DIENSTE DER KINDER- UND JUGENDHILFE

- Interdisziplinäre Frühförderung und Familienbegleitung Murtal

### STREETWORK

### BERUFICHE ASSISTENZ

- Arbeitsassistenten
- Jugendcoaching

### KONTAKTAUFNAHME

#### • Psychosoziale Beratungsstelle Judenburg

Johann-Strauß-Gasse 90,  
8750 Judenburg

03572/44 888 (Sekretariat)  
ju@psn.or.at

Termine unter 03572 / 42 944  
journaldienst.ju@psn.or.at

Mo	09:00 - 16:00
Di	09:00 - 16:00
Do	09:00 - 16:00
Mi	09:00 - 19:00
Fr	09:00 - 14:00

#### • HOMEBASE Psychosoziale Beratungsstelle für Kinder und Jugendliche

Johann-Strauß-Gasse 90,  
8750 Judenburg

Termine unter 03572 / 44 700  
homebase.ju@psn.or.at

Mo	11:00 - 15:00
Mi	14:00 - 18:00
Do	08:00 - 12:00

**www.psn.or.at**

PSN Psychosoziales Netzwerk gemeinn. GmbH  
Kapellenweg 5/1, 8750 Judenburg

#### Hinweis

Personenbezogene weibliche Bezeichnungen beziehen sich auf beide Geschlechter



# SCHULEN, BILDUNGS- UND LEHRANSTALTEN

## Pflichtschulen

**Volksschule Judenburg-Stadt**, Herrengasse 20 - 22, Tel.: 03572/82431,  
E-Mail: vs-judenburg-stadt@ainet.at, Web: www.vs-judenburg.at

**Allgemeine Sonderschule**, Herrengasse 20 - 22, Tel.: 03572/82650,  
E-Mail: aso.judenburg.spz@ainet.at, Web: www.vs-judenburg.at

**Pflichtschulcluster Judenburg-Lindfeld** (Volksschule - Mittelschule - Polytechnische Schule),  
Lindfeldgasse, Tel.: 03572/82653,  
E-Mail: sekretariat@pscjudenburg.stmk.schule, Web: pflichtschulcluster-judenburg.at

## Bundesschulen

**Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium**, Lindfeldgasse 10, Tel.: 05/0248 047,  
E-Mail: direktion@brg-judenburg.ac.at, Web: www.brg-judenburg.ac.at

**HAK/HAS Judenburg - BHAS und BHAK / Abend-HAK für Berufstätige**, Stadion-Straße 8 - 10, Tel.: 05/0248 048,  
E-Mail: office@hakju.at, Web: www.hakju.at



Volksschule Judenburg Stadt



Pflichtschulcluster Judenburg-Lindfeld



**BAfEP Judenburg - BBA für Elementarpädagogik**, Stadion-Straße 8 – 10, Tel.: 05/0248 049,  
E-Mail: bafepav@hakju.at, Web: www.bafepjudenburg.at

**U.v.L.-Musik- u. Kunstschule**, Kaserngasse 22, Tel.: 03572/44534,  
E-Mail: musikschule.judenburg@ainet.at, Web: musikschule.judenburg.at

**Schulpsychologische Beratungsstelle**, Kaserngasse 22, Tel.: 0316/345679,  
E-Mail: sigrid.gruber-pretis@asn.netway.at

**Bildungsregion Obersteiermark West**, Burggasse 24,  
Tel.: 05/0248 345, E-Mail: abt-paed-5-ow@bildung-stmk.gv.at

**Bildungsnetzwerk Steiermark Regionalstelle**, Ing. Andrea Hartleben, Wickenburgstraße 8, Tel.: 0664/834 61 75,  
Steirisches Bildungstelefon: 0800/215 430, E-Mail: andrea.hartleben@eb-stmk.at, Web: www.bildungstreff.at

**IDEUM Judenburg**, Kaserngasse 23a, Tel.: 069/14400810, E-Mail: office@ideum.at, Web: www.ideum.at

**Hamburger Fern-Hochschule, Studienzentrum Judenburg**, Kaserngasse 22, Tel.: 05/72 70 2127 oder 05/72 70 2299



Innenhof von MS/PTS



U.v.L.-Musik- und Kunstschule



# KINDERGÄRTEN UND KINDERBETREUUNG

## Städtische Kindergärten

### **Städtischer Kindergarten Jägersteig-JU-West und Jägersteig Stadt**

Adresse JU-West: Johann-Strauß-Gasse 86

Adresse Jägersteig Stadt: Jägersteig 11

Leiterin beide Standorte: Frau Renate Leitner,

Tel.: 03572/90805, Fax: 03572/90806, E-Mail: kg.jaegersteig@gmail.com

### **Städtischer Kindergarten Strettweg**, Wasendorferweg 14,

Leiterin: Frau Maria Wimmeler-Klein, Tel.: 03572/82045, Fax: 03572/90810, E-Mail: kg-strettweg@judenburg.at

### **Heilpädagogischer Kindergarten im Sinne der Inklusion**, Spielgasse 5,

Leiterin: Frau Tanja Skriner, Tel.: 03572/85603, Fax: 03572/90816, E-Mail: kg-feldgasse@ainet.at

## Private Kindergärten

### **Privater Kindergarten der Pfarre Judenburg St. Nikolaus**, Friedhofgasse 16,

Leiterin: Frau Andrea Anthofer, Tel.: 03572/82930

### **Praxis-Kindergarten der BAfEP (Bundesbildungsanstalt für Elementarpädagogik)**, Stadionstraße 8-10,

Tel.: 05/0248 049-701 oder 210, Web: www.bafepjudenburg.at

### **Verein Kneipp-Privatkindergarten Capistran**, Capistrangasse 10,

Leiterin: Frau Elisabeth Kleinförchner, Tel.: 0664/141 43 49, E-Mail: e.kleinförchner@aon.at,

Web: www.privatkindergarten-capistran.webnode.at

### **Kinderkrippe PiPaPo Sim**, Simultania Liechtenstein - Hilfswerk Steiermark GmbH, Konrad-Lorenz-Straße 2,

Leiterin: Cornelia Jäger, Tel.: 03572/42 706 oder 0664/80785 57 02, E-Mail: pipapo@simultania.at oder pipapo.judenburg@hilfswerk-steiermark.at, Web: www.simultania.at oder www.hilfswerk.at/steiermark

### **Kinderbetreuung in der Stahl Judenburg**, Modell betrieblicher Tageseltern in Zusammenarbeit mit der Volkshilfe.

### **Volkshilfe Sozialzentrum Murtal**, Tagesmütter/-väter Murtal, Mozartstraße 11, Knittelfeld,

Ansprechpartnerin: BL Ingeborg Waltenberger, Tel.: 03512/71629, E-Mail: sozialzentrum.mt@stmk.volkshilfe.at,

Web: www.stmk.volkshilfe.at

### **Hilfswerk Steiermark**, Tagesmütter/-väter in der Steiermark,

Web: www.hilfswerk.at/steiermark



# RAUS AUS ÖL Rein in eine grüne Zukunft

Haben Sie schon an den Umstieg auf ein umweltfreundliches Heiz-System gedacht? Saubermacher übernimmt die Reinigung sowie Demontage Ihrer alten Ölheizung und berät Sie in sämtlichen Umweltfragen (z. B. förderbar sind rd. 30% der Kosten).



*Saubermacher*

JETZT ANFRAGEN! T: 059 800 5000 | [kundenservice@saubermacher.at](mailto:kundenservice@saubermacher.at)



**Bauunternehmen  
Baustoffhandel  
Beratung**

**Andreas Miedl  
Greitherweg 17a  
8761 Pöls**

**0664 / 4635762  
03579 / 8174-4 (Fax)**

**[miedl.andreas@aon.at](mailto:miedl.andreas@aon.at)**



Installationen  
Stark- und Schwachstrom  
Anlagenbau, Blitzschutzbau  
Beratung und Verkauf

## BAUER ELEKTRO

**GmbH & Co KG**

HANS-LIST-STRASSE 2 • 8570 JUDENBURG  
Tel. 03572 / 87366 • Fax 03572 / 87367 • Mobil 0664 / 38 35 431  
[www.elektro-bauer.co.at](http://www.elektro-bauer.co.at) • e-mail: [office@elektro-bauer.co.at](mailto:office@elektro-bauer.co.at)

# ZI-BAU

Hoch- Tief- und Anlagenbau Ges.m.b.H

Bundesstraße 60, 8740 Zellweg, Tel.Nr.: 03577 / 24923, Email: [office@zi-bau.com](mailto:office@zi-bau.com)



[www.zi-bau.com](http://www.zi-bau.com)

**oewg** TOP Wohnungen.  
TOP Arbeitgeber.  
WOHNBAU

**Ihre Wohnungswünsche  
in bester Hand.**

PROVISIONSFREI!



Details zu aktuell  
freien Wohnungen in der  
Steiermark finden Sie unter [www.oewg.at](http://www.oewg.at)



# STADTWERKE JUDENBURG AG

## UNSER REGIONALER ABFALLENTSORGER

Wir leben in der viel zitierten „Wegwerfgesellschaft“. Unser Leben hinterlässt Spuren die der Umwelt schaden, wenn sie nicht verantwortungsvoll und professionell entsorgt werden. Darum kümmert sich das Team der Müllabfuhr der Stadtwerke Judenburg AG.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten engagiert und sorgfältig – zu jeder Jahreszeit und bei jeder Witterung. Das ist harte Arbeit. Besonders im Winter, bei Kälte und Dunkelheit, oder wenn Zufahrtswege ungeräumt sind, und der Müll in der Tonne festfriert. Die Zusammensetzung des Mülls ändert sich mit unseren Lebensgewohnheiten. Eine Aufgabe, die wir im Griff haben. Für eine lebenswerte Umwelt.

Die Müllentsorgung im Stadtgebiet folgt dabei einem genauen Plan. Alle Haushalte sollten die Müllabfuhrpläne mit den Judenburger Stadtnachrichten erhalten. Die Abfuhrpläne sind aber auch auf den Homepages der Stadtwerke ([www.stadtwerke.co.at](http://www.stadtwerke.co.at)) oder der Stadtgemeinde Judenburg ([www.judenburg.at](http://www.judenburg.at)) verfügbar.

Müllsäcke erhalten Sie jederzeit im Kundendienstcenter der Stadtwerke Judenburg AG in der Burggasse 15.  
Öffnungszeiten: Mo.-Do., 8-17 Uhr, Fr. 8-12 Uhr

### Altstoffsammelzentrum Gasselsdorf

Das Altstoffsammelzentrum befindet sich auf dem Gelände der Abfallbehandlungsanlage Judenburg-Gasselsdorf.

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do., Fr.: 10.00 bis 12.00 Uhr

Mi.: 14.00 bis 16.00 Uhr

Jeden 1. Samstag im Monat von 09.00 bis 11.00 Uhr

Tel.: 03572/87340

**Wir sammeln:** Restmüll/Biomüll/Gewerbemüll/Altpapier/Altstoffe (gelbe Tonne).

### Altstoffsammelzentrum Gasselsdorf:

**Kostenlos:** Sperrmüll/Altholz/Eisenschrott/Nichteisenmetalle/Hartkunststoffe/Alttextilien/Elektrogeräte/Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen/Konsumbatterien/Lithium-Ionen Batterien und Akkus/Glas und Mineralwolle in Säcken verpackt max. 1m<sup>3</sup>/Problemstoffe (Haushaltsmengen)/Verpackungsabfälle/Altpapier und Kartons/Bauschutt max. 400kg im Monat pro Haushalt/Eternit nur Kleinmengen (2-3 Platten)  
**Kostenpflichtig:** Reifen, Hausmüll, Bauschutt über 400kg.

**Kompostieranlage:** Übernahme von Grün- und Strauchschnitt/Friedhofsabfälle sowie Behandlung von Biomüll.

**Sonstiges:** Aufstellung sowie Bereitstellung von Sammelbehältern und Eventtonnen.



# ÖFFENTLICHE KINDERSPIELPLÄTZE

## Stadtgebiet

**Sackgasse:** Rutsche, Schaukeln, Federwippen, Sandkiste, Tischtennis, Rodel- und Spielhügel, Spieltunnel.

**Hans-Kloepfer Straße:** In Zusammenarbeit mit Kindern wurde dieser Kinderspielplatz neu umgestaltet. Spielplatz, Rutsche, Schaukeln, Kletterkombination, Spielhügel, Kleinfeldfußball, Spielsteine, Federwippen.

**Europapark (Sparkassenpark):** Kinder- und Jugendbeteiligungsprojekt - Umgestaltung in einen Abenteuerspielplatz mit Kleinkinder-, Kinder- und Jugendbereich, Federwippen, Rutsche, Nest-Schaukeln, Kletterkombination, Tischtennis, Spielhügel, Seilbahn, Kleinfeldfußball, Sprunggrube, Kurzaufbahn.

## Judenburg West

**Robert-Stolz Gasse:** Spielwiese mit angrenzendem Wald, Doppelschaukel, Rutsche, Federwippen, Klettergerät, Kleinfeldfußball.

**St. Christophorusweg:** Fußballwiese, Spiellokomotive, Rodel- und Spielhügel.

**Steirergasse:** Kleinkinderspielplatz, Federwippen, Schaukelwippe.

**Grüner Platz:** Spielkombination (Turm, Rutsche, Schaukelbalken, Nestschaukelsitz, Aufstiegleiter, Kletterwand), Sandkiste, Kleinfeldfußball, Schwingpferd, Federwippgeräte, Trampolin.

## Murvorstadt

**Paradeisgasse:** In Zusammenarbeit mit den Kindern wurde dieser Platz zu einem Abenteuerspielplatz umgestaltet. Nestschaukel, Babyschaukel, Rutsche, Hangrutsche, Seilbahn, Rutsche mit Klettergerüst, Schaukel.

## Feldgasse

**Schmelzergasse:** Der Fußballplatz in der Feldgasse wurde auf den neuen Kinderspielplatz, der in Zusammenarbeit mit den Kindern und Jugendlichen gestaltet wurde, verlegt. Seilbahn, Korbschaukel, Doppelschaukel, Hangrutsche, Rodelhügel, Spieltunnel, Sandgrube, Sitzsteine, Klettersteine, Kleinkinderschaukel.

## Strettweg

**Waltersdorferstraße:** In Zusammenarbeit mit den Kindern wurde dieser Spielplatz als einer der ersten Spielplätze zu einem Abenteuerspielplatz umgestaltet. Holzspielkombination (Klettern, Brücken), Tischtennis, Schaukeln, Rutsche, Sandkiste, Ringelspiel, Federwippen, Schaukelwippe, Rodel- und Spielhügel, Kleinfeldfußballplatz - einige Geräte müssen erneuert werden.

## Murdorf

**Ferdinand-von-Saar-Gasse:** Schaukeln, Tischtennis, Kletterwand, Basketballnetz, Volleyballnetz, Sandkiste, Rodel- und Spielhügel, Kleinfeldfußballplatz.

**Ferdinand-Raimund-Gasse:** Vogelnechtschaukel, Ringelspiel, Rutsche, Federwippen, Klettergerüst, Rodel- und Spielhügel, Trampolin, Sandkiste.



## Oberweg

**Dorfstraße - kleiner Spielplatz:** Rutsche, Schaukeln, Federwippe, Sitzgarnitur, Sandkiste.

**Dorfstraße - großer Spielplatz:** Turm mit Rutsche, Federwippe, Sandkiste. Vogelnestschaukel, Sitzgarnitur.

## Reifling

**Sport- und Spielplatz:** Kleinfeld Fußballplatz mit Toren und Fangnetz, Spielplatz mit: Kombination mit Kletterbalken, Türmen, Brücke, Rutschen, Sandkiste, Kletterwand und Kletterseil, Schaukeln, Tischtennis, Trinkbrunnen, Balkenschaukel, Federwippe.



# KINDERBETREUUNG

Die Betreuung unserer Kleinsten ist uns was wert! Derzeit bietet die Stadtgemeinde Judenburg folgende Leistungen für die Kleinsten:

Anmerkung: Es kommt hier laufend zu Änderungen – hier kann nur der derzeitige Stand (2023) abgebildet werden.

### STÄDTISCHE KINDERGÄRTEN:

In den Kindergärten Jägersteig, JU West, Strettweg und am Heilpädagogischen Kindergarten samt Integrativer Zusatzbetreuung kostet ein Kindergartenplatz pro Jahr rd. € 3.000,00 pro Kind.

### DANEBEN UNTERSTÜTZT DIE STADTGEMEINDE JUDENBURG AUCH DIE PRIVATKINDERGÄRTEN:

- Zuzahlung Pfarrkindergarten, Privatkindergarten Capistran und Kinderkrippe PiPaPo: rd.€ 2.300,- pro Kind pro Jahr mit Hauptsitz Judenburg.
- Freizeit-Angebot in den Ferien und auch außerhalb der Ferien: rd. € 18.000,-

Zudem leistet die Stadtgemeinde Judenburg monatlich Zuzahlungen für Tageselternbeitragsersätze in der Höhe von 37 Prozent.

Ab dem Kindergartenjahr 22/23 wurde seitens der Stadtgemeinde Judenburg auch eine 2-gruppige Kinderkrippe für Kinder von 0–3 Jahren eröffnet, um bereits unseren kleinsten Bürgerinnen und Bürgern einen Betreuungsplatz zu garantieren.

Ab Juli 2023 wird gemeinsam mit „Volkshilfe kids“ auch das Betreuungsangebot von „Betrieblichen Tageseltern“ am Betriebsstandort Gußstahlwerkstraße 21 offeriert.



# Massageprofi in Judenburg

Im „Aktivital Massagestudio“ in der Herrengasse 10 in Judenburg sorgt Didi Jäger für die entspannte und schmerzfreie Muskulatur seiner vielen zufriedenen Kundinnen und Kunden.

**B**ereits vor 20 Jahren hat Didi Jäger den Grundstein für seine spätere Massagelaufbahn gelegt.

Nach der Basisausbildung für Masseur folgte die Spezialausbildung zum Diplom-Sportmasseur. In weiterer Folge absolvierte er die Ausbildungen zum Lymphtherapeuten und zur KPE (Komplexen Physikalischen Entstauungstherapie). In der KPE sind neben der manuellen Lymphdrainage, der Hautpflege auch das Bandagieren (Kompression) und die Bewegung, um die Muskel- und Gelenkpumpe in Gang zu bringen, ein absolutes „Muss“.

Des weiteren arbeitet Herr Jäger auch mit Osteopressur. Das ist eine Methode, um Schmerzpunkte (Triggerpunkte) am menschlichen Körper schnell zu lösen – nicht immer angenehm, aber sehr effektiv. Auch bietet Herr Jäger in seinem Massagestudio Schröpfen sowie Schröpfkopfmassagen und Gua Sha (Schaben mit Büffelhorn) an. Seine Kunden erwartet im Studio in Judenburg nicht nur ein höchst angenehmes Ambiente, sondern vor allem ein Masseur, der sein „Handwerk ausgezeichnet versteht.“



## INFO

### AKTIVITAL MASSAGESTUDIO

Herrengasse 10, 8750 Judenburg  
0650 / 388 17 45, [www.aktivital.cc](http://www.aktivital.cc)



# JUDENBURGS STEINERNE WÄCHTER

## Der Stadtturm - Unser Wahrzeichen.

Mächtig erhebt sich der Judenburger Stadtturm am Hauptplatz und weist Bewohnern sowie Gästen aus nah und fern den Weg in unsere Stadt. Seit Jahrhunderten wacht der freistehende Campanile über „seine“ Stadt Judenburg und das Aichfeld. Er gewährt seinen Besuchern nach dem Überwinden der 256 Stufen einen herrlichen Rundblick, der bei entsprechendem Wetter von den Hohen Tauern über das Obdachler Land bis nach Knittelfeld reicht. Die Aussichtsgalerie befindet sich in einer Höhe von 42 Metern. Seit Jahren ist der Stadtturm Anziehungspunkt Nr. 1 für Touristen.

Der Aufstieg über die 256 Stufen ist für Alt und Jung zu schaffen. Auf dem Weg nach oben führt der Weg den Besucher auch vorbei am berühmten „Judenburger G'läut“.

Der alte Glockenbestand wurde durch Stadtbrände und Weltkriege (Ablieferungen) zerstört. Die älteste Glocke (fis) von 1923 ist neben dem mechanischen Uhrwerk im Turm ausgestellt. Die übrigen Glocken wurden im Jahre 1950 in St. Florian in Oberösterreich gegossen.

Seit dem Jahre 2006 beherbergt der Judenburger Stadtturm auch das höchstgelegene Planetarium Europas. Ein Lift im Turminneren bringt die Gäste aus nah und fern in luftige Höhen, um entweder bei einem Rundgang auf der Aussichtsplattform den herrlichen Blick auf das Aichfeld zu genießen, oder eine der spannenden Vorführungen im Planetarium zu sehen. Durch die Errichtung eines gastronomischen Bereiches rückte der Stadtturm auch in den Mittelpunkt des Veranstaltungsgeschehens. Lesungen, kleine Konzerte, Firmenfeiern und Hochzeiten über den Dächern von Judenburg sorgen für eine weitere Belebung der Innenstadt.

Der Turm wird zu verschiedenen Anlässen auch weithin sichtbar beleuchtet. (z.B. am Nationalfeiertag in Rot-Weiß-Rot)



Weithin sichtbar - der Judenburger Stadtturm



# DER STERNENTURM

## Der kürzeste Weg zu den Sternen.

Weltraum-Emotion pur im höchsten Planetarium der Welt, zugleich einem der zehn modernsten Planetarien Europas. Viel Spaß auf Ihrer phantastischen Sternenreise durch das Universum. Ausgangspunkt ist die Spitze des 500 Jahre alten Stadtturms von Judenburg!  
RESERVIERUNG DRINGEND EMPFOHLEN!

## Das Planetarium

Das Herzstück unseres Planetariums ist der Skymaster ZKP 4 von Zeiss. Mit diesem futuristisch aussehenden Gerät, sind wir in der Lage den Sternenhimmel so zu projizieren, wie er vor vielen tausenden Jahren ausgesehen hat oder in vielen tausenden Jahren aussehen wird.

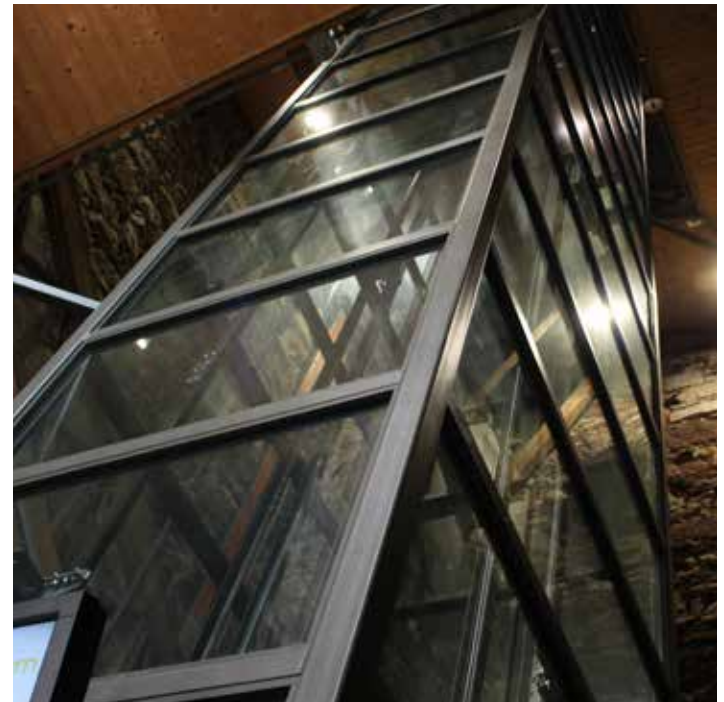
Über dem ZKP hängt eine Kuppel, die es mit einem Durchmesser von 8,53 Metern den Besuchern ermöglicht, leicht in die Shows einzutauchen. In dieser Kuppel befinden sich 13.294.600 kleine Löcher, die aneinandergereiht eine Länge von 18 Kilometern ergeben würden. Das Volumen der Kuppel beträgt 163 Kubikmeter, worin in einer umgedrehten Kuppel über 150 Millionen bunte Smarties Platz hätten.

## Feiern im Turm

Auf 42 Meter Höhe befindet sich nicht nur die Aussichtsgalerie, sondern ein einzigartiger Veranstaltungsort: über dem historischen Stadtkern von Judenburg, mit grandiosem Rundblick auf das gesamte Aichfeld. Diese „Eventebene“ eignet sich hervorragend für exklusive Veranstaltungen wie Hochzeits-, Geburtstags- oder Weihnachtsfeiern sowie für Ausflüge und Präsentationen.

## Sie waren noch nie auf dem Sternenturm?

Dann sollten Sie die Chance nutzen und in den Gläsernen Lift einsteigen, der Sie in eine Höhe von 42 Metern bringt. Genießen Sie die Fahrt mitten durch das Glockengestühl. Tauchen Sie ein in die unendliche Welt der Sterne oder genießen Sie eine der tollen Musikshows. Den Spielplan und die Öffnungszeiten finden Sie im Eingangsbereich des Stadtturmes, aber auch im Internet.



**Sternenturm Judenburg**, Kirchplatz 1, 8750 Judenburg  
Tel. 03572/44088, E-Mail: [planetarium@sternenturm.at](mailto:planetarium@sternenturm.at)  
Web: [www.sternenturm.at](http://www.sternenturm.at)



# DAS JUDENBURGER PUCH-MUSEUM

## Ein Spaziergang durch die österreichische Automobilgeschichte.

Das PUCH-Museum Judenburg widmet sich der Marke PUCH und den Menschen, die hinter den einzigartigen Entwicklungen standen. Meilensteine der Fahrzeugentwicklung, zu einem Gesamterlebnis verständlich und übersichtlich aufbereitet, versetzen alle Besucher ins Staunen.

Zurückversetzt in die 50iger und 60iger Jahre finden Sie im PUCH-Museum ein Erlebnis für die ganze Familie. Erinnerungen und Nostalgie für die Besucher, die die Erfolgsgeschichte von PUCH selbst miterleben konnten, und für die junge Generation, die die Faszination von Zwei- und Vierrädern hautnah erleben kann: Den Zauber des PUCH-500, das Geländefeeling mit Pinzgauer und Haflinger, das Freiheitsgefühl auf einer PUCH-Maxi und den Motorrädern und die Erlebnisse aus Jugendjahren auf den Fahrrädern von PUCH. Die PUCH Zwei- und Vierradfahrzeuge-Ausstellung gliedert sich in drei Themenbereiche:

### Johann Puch und die PUCH-Werke

Auf übersichtlichen Schau- und Zeittafeln finden Sie eine kurze Biografie vom Begründer und die Entwicklung der Marke PUCH vom ersten Erzeugnis bis hin zur Museumseröffnung in Judenburg.

### Zweiräder von PUCH

Bei den Zweirädern können die Besucher eine große Auswahl bewundern. Angefangen bei den ersten Modellen der Fahrräder über Roller, Moped und Motorräder ist fast die gesamte Palette der PUCH-Fahrzeuge vertreten. Originale, Restaurationen bis hin zu einem Scheunenfund mit Dreck, Rost und Stroh haben alle im Museum ein neues Zuhause gefunden. Aber die PUCH-Zweiräder gehören nicht nur in ein Museum. Eine Fotoserie zeigt, wie ein oberösterreichi-

ches Ehepaar auf PUCH-Waffenrädern im Sommer 2006 unterwegs war und eine Strecke von Oberösterreich nach Sizilien zurück gelegt hat.

### Vierräder von PUCH

Im unwegsamem Gelände wurde der PUCH-Haflinger auf Herz und Nieren getestet, bevor er in Produktion gehen konnte. Heute kann man Haflinger und Pinzgauer in der Abteilung der Geländefahrzeuge bestaunen und den Geschichten und Erzählungen von Fritz Glöckner lauschen.

### Öffnungszeiten

April - Oktober:

Do. - Fr.: 14.00 - 17.00 Uhr

Sa., So. und Feiertag: 11.00 - 17.00 Uhr

In den Wintermonaten von Anfang November bis Ende März hat das Museum geschlossen. Gerne können Sie aber Führungen für Gruppen buchen.

### PUCH-Museum Judenburg,

Murtaler Platz 1, 8750 Judenburg

Tel.: 03572/47127

E-Mail: [office@puchmuseum.at](mailto:office@puchmuseum.at)

Web: [www.puchmuseum.at](http://www.puchmuseum.at)



PUCH-Museum Judenburg





# DAS STADTMUSEUM JUDENBURG

## Geschichte erleben.

Das Judenburger Stadtmuseum wurde im Jahr 1990 im Haus Kaserngasse 27 feierlich eröffnet. Ernst Klepsch-Kirchner war 1948 der Gründer des Museumsvereines und trug mit seinem musealen Gefühl auf Flohmärkten und bei Bauern billige Dinge für das Museum zusammen. Was im Dachboden des Gemeindeamtes mit einem Ausmaß von zwei Zimmern begann und sich später im Dachgeschoss der Judenburger Festhalle fortsetzte, wurde in vielen Jahren unter dem damaligen Obmann Univ.-Prof. Johann Andritsch mit der Übersiedlung in das Gebäude Kaserngasse 27 vollendet.

Das Stadtmuseum Judenburg zeigt in seinen Sammlungen ein umfassendes Bild der natürlichen, geschichtlichen und kulturellen Entwicklung der Stadt Judenburg und ihres Umlandes sowie der Bewohner\*innen dieser Region.

Das engagierte Team des Judenburger Stadtmuseums versteht es meisterhaft, längst Vergangenes in repräsentativer Form einer breiten Bevölkerungsschichten näher zu bringen. Durch interessante Sonderausstellungen, aber auch durch Lichtbildervorträge, Fachpublikationen und die regelmäßigen Museumsschriften und den beliebten Tag der offenen Tür lockt das Judenburger Stadtmuseum immer wieder zu einem Blick in unsere Vergangenheit. Das neue Depot des Stadtmuseums bewahrt das Judenburger Kulturerbe

### Öffnungszeiten:

September bis Juni:

Di.-Fr.: 09.00-14.00 Uhr, Sa.: 10.00-17.00 Uhr

Juli und August:

Di.-Sa.: 09.00-17.00 Uhr

### Stadtmuseum Judenburg

Kaserngasse 27, 8750 Judenburg

Tel.: 03572/85053,

E-Mail: [museum@ainet.at](mailto:museum@ainet.at)



Stadtmuseum Judenburg



Künstlervortrag in den Räumlichkeiten des Stadtmuseums



# DIE STADTBIBLIOTHEK JUDENBURG

## Lesen und mehr.

Die Stadtbibliothek Judenburg, angesiedelt im ehemaligen Franziskanerkloster in der Herrengasse 12, bietet den Bürger\*innen ein riesiges Angebot: Ca. 5.000 Bücher stehen im Bereich der Belletristik (Klassiker, zeitgenössische Literatur/Romane, Lyrik, Erzählungen...) zur Verfügung.

Der Sachbuchbereich umfasst ca. 3.700 Medien, aufgliedert u. a. in die Bereiche Biografien, Kunst, Geschichte (Wirtschaft, Gesellschaft...), Erdkunde (Reisen, Geografie, Heimatkunde), englischsprachliche Literatur, Naturwissenschaften (Botanik, Medizin, Biologie...), Pädagogik, Psychologie, Philosophie, Religion. Die Kinder- und Jugendliteratur umfasst ca. 4.000 Bücher – von Texten für Kleinkinder, Bilder-, Vorlese- und Erstlesebücher über Romane bis zu Sachbüchern. Darüber hinaus können Sie auch aus 31 Zeitschriftenabos, ca. 650 DVD's und ca. 460 Hörbüchern wählen. Unser Bestand wird pro Jahr um etwa 1.500 Medien ergänzt bzw. aktualisiert.

Doch stehen nicht nur die angeführten Medien zur Verfügung. Wir verstehen uns als Dienstleistungsbetrieb und sind daher bemüht, unsere lesefreudigen Kund\*innen bei der Literaturrecherche, der Medienauswahl, in der Literatursuche für vorwissenschaftlichen Arbeiten im Zuge der Zentralmatura, etc. zu unterstützen.

Wir veranstalten Lesungen und Vorträge. Regelmäßig finden bei uns, in Zusammenarbeit mit Bildungseinrichtungen und Kooperationen, z.B. mit dem Stadtmuseum, die „Literatur-Schreibwerkstätte für Kinder“, „Gesprächen zu den Themen des Lebens“, die „Wissenstankstelle“ und auch das „Sprachenfest“ statt. Selbstverständlich und sehr gerne betreiben wir Leseförderung, nicht nur für Kindergärten und Schulen. Für Leseförderungen, Kindergarten- und Schuleinführun-

gen bzw. sonstige außerbetriebliche Veranstaltungen ersuchen wir um vorherige Terminvereinbarung.

**Wir freuen uns auf Ihr Kommen!**

**Stadtbibliothek Judenburg**  
Herrengasse 12, 8750 Judenburg

Tel.: 03572-83 7 95

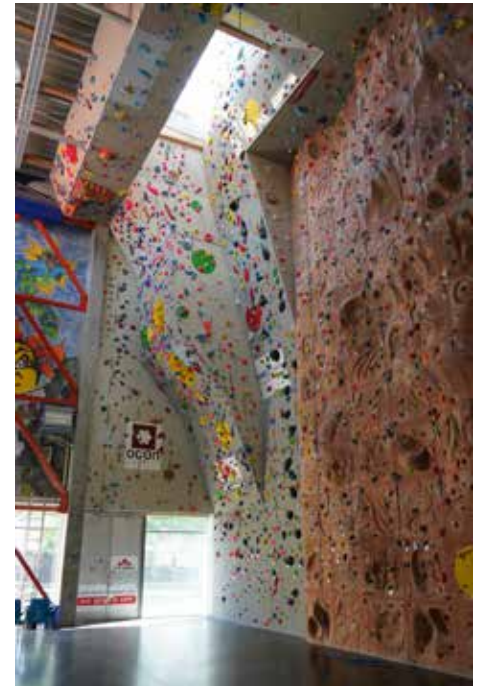
E-Mail: [stadtbibliothek@judenburg.at](mailto:stadtbibliothek@judenburg.at)



Stadtbibliothek Judenburg

# SPORTSTÄTTEN IN JUDENBURG

Sport spielt in Judenburg eine wichtige Rolle, was sich besonders im blühenden Vereinsgeschehen widerspiegelt. Für die zahlreichen Sportvereine werden auch dementsprechende Sportstätten zur Verfügung gestellt. Sport- und Turnhallen, ein Sportstadion, zahlreiche Tennisplätze und viele weitere Angebote können von der Bevölkerung genutzt werden. Die Sportförderung trägt Früchte, denn bei der alljährlichen Galaveranstaltung werden national und international erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler aus Judenburg geehrt.



**Sportstättenverwaltung:** Stadtgemeinde Judenburg, Abteilung Bildung - Kultur - Generationen - Sport,  
Tel.: 03572/83 1 41-239, E-Mail: [bkgs@judenburg.at](mailto:bkgs@judenburg.at)



# ERLEBNISBAD JUDENBURG

## Die Freizeitinsel vor der Haustür.

Ob einfach ausspannen, sich erholen, oder Spaß und Action ohne Ende, das Judenburger Erlebnisbad - die Ferieninsel vor der Haustür - bietet für alle Alters- und Interessensgruppen ein abwechslungsreiches Freizeitprogramm zu moderaten Preisen. Das SB-Restaurant lädt mit gepflegten Speisen und Getränken ein.

Ob mit dem Regionalbus, auf Ihrem Drahtesel oder nach einem 10-minütigen Spaziergang vom Stadtzentrum aus, Sie erreichen das Judenburger Erlebnisbad in wenigen Minuten und können einen unbeschwerten Tag fernab vom Alltagsstress genießen.

### Ein tolles Angebot!

Beach-Volleyball, Tischtennis, Tischfußball, Fußballplatz, Riesenrutsche, Strömungskanal, Mutter-Kind-Bereiche, Spielbach für die Kleinsten, SB-Restaurant, Saunalandschaft und Hallenbad - das Judenburger Erlebnisbad - ausgezeichnet mit dem Steirischen Bädergüte-Siegel - Ihr Ferienparadies direkt vor der Haustür.

Unser Tipp: hingehen, eintauchen, ausspannen, wohlfühlen und genießen - den ganzen Tag!

### Erlebnisbad Judenburg

Fichtenhainstraße 3, 8750 Judenburg

Badekasse: 03572/85492

Stadtgemeinde Judenburg - Verwaltung: 03572/83 1 41-239



Erlebnisbad Judenburg

## Sport- und Freizeitschule Delfin

Gernot Pirkwieser

Johann-Strauß-Gasse 15

Tel.: 0664/383 55 53

E-Mail: [g.pirkwieser@ainet.at](mailto:g.pirkwieser@ainet.at)





# DIE PERLE DER SEETALER ALPEN

## Der Winterleitensee.

Wohlfühlen auf der Alm! Ob in den Sommermonaten Wandern, Entspannen, ein gemütlicher Spaziergang mit der Familie oder im Winter Mondscheinrodeln, Eislaufen am Winterleitensee oder Schneeschuhwandern im wunderschönen Zirbenland. Fernab vom Alltagsstress bieten die Seetaler Alpen ein Naherholungsparadies erster Klasse. Zudem lädt mit der Winterleiten-Hütte bereits seit 1925 ein bodenständiges Alm-Gasthaus zum Ansitzen ein! Eine großzügige Sonnenterrasse, Rodeln und Schneeschuhe zum Ausleihen, ein gemütlicher Gastraum, vor allem aber regionale Küche und Schmankerl aus der steirischen Heimat erwarten die Wanderer. Es gibt übrigens auch wieder einen Wanderbus auf die Schmelz.

### **Winterleitenhütte - Fam. Wieser**

Ossach 45, Tel.: 03578/8210.



Kirtag auf der Winterleitenhütte



Winterleitensee

# EagleBurgmann®

a member of **EKK** and **FREUDENBERG**



# SCHATZKAMMER FALKENBERG

## Der weltberühmte Strettweger Kultwagen.

Viele Jahrhunderte lang ahnte niemand, welche geschichtsträchtige Gegend die Felder und Wiesen am Fuße des Falkenbergs bei Strettweg sind und was sich seinerzeit an den Hängen des Falkenbergs abgespielt hat. Ja nicht einmal, als ein Bauer bei seiner Feldarbeit auf verschiedene Bronze- teile stieß, erkannte man die Bedeutung dieser Region in der Hallstattzeit, also der frühen Eisenzeit. Doch der Reihe nach: September 1851: Bauer Ferdinand Pfeffer ebnet auf seinem Feld einen Hügel und stößt dabei auf eine Ansammlung von Steinen. Nach deren Entfernung fand er Schmuck, eiserne Waffen, bronzene Amphoren, Zaumzeug und Figuren aus Bronze. Er weiß nicht, dass er auf ein monumentales Fürstengrab aus der Hallstattzeit gestoßen ist und gibt die Bronzefiguren seinen Kindern zum Spielen. Erst Pfarrkaplan Wilhelm Decrinis erkennt, dass es sich um etwas Besonderes

handelt, und informiert sachverständige Wissenschaftler in Graz. Der Kirchenhistoriker Mathias Robitsch lässt die Funde aufsammeln und nach Graz bringen. Einige Teile gehen verloren. 1852 nimmt Robitsch an der Fundstelle eine Nachgrabung vor und findet ergänzende und neue Gegenstände. Er lässt den „Kultwagen“ zusammensetzen und übergibt ihn und die übrigen Funde dem Joanneum Graz.

Ab 1889 darf der Kultwagen Graz nicht mehr verlassen, 1954 beschließt der Stmk. Landtag sogar ein Ausleih- und Transportverbot, das nur für die Restaurierung in Mainz und 2012 für die Ausstellung in der Royal Academy of Arts in London aufgehoben wird (Versicherungswert des Kultwagens 50 Mio. Euro).

2006: Nach einigen mangelhaften Restaurierungsversuchen wird der Kultwagen im Römisch-Germanischen Zentralmuseum in Mainz endgültig restauriert.



Kultwagenmodell im Maßstab 5:1

### Wo wohnten die Fürsten?

Seit der Entdeckung des Fürstengrabes bleibt die Frage nach dem Wohnsitz des Bestatteten ein ungelöstes Rätsel. Durch gezielte Begehungen der Archäologen Mag. Susanne und Mag. Dr. Georg Tiefengraber im Jahr 2004 kann im südlichen Gipfelbereich des Falkenbergs eine ausgedehnte prähistorische Siedlung ausgemacht werden.

Rund 3.000 bis 4.000 Bewohner sollen zwischen dem 8. und 6. Jahrhundert v. Chr. am Falkenberg gelebt haben. Bisher konnten über 20 Häuser auf den Siedlungsterrassen vollständig oder in Ausschnitten ergraben werden.

### Die Entdeckung weiterer „Fürstengräber“

2011 gründen geschichtsinteressierte Bürger der Region den Arbeitskreis Falkenberg, um die Flächen rund um die Fundstätte des Kultwagens eingehender zu erforschen. Ende



2011 und Anfang 2012 finden großflächige geophysikalische Untersuchungen (Bodenmagnetik- u. Georadarmessungen) durch die Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik Wien (ZAMG) statt. Die Ergebnisse übertreffen alle Erwartungen. Es kann nicht nur die genaue Lage des „alten“ Fürstengrabes erfasst werden, man entdeckt auch die Reste weiterer eingeebener Hügelgräber. Im Frühjahr 2012 wird das Fürstengrab II (Tumulus II) untersucht.

Dabei werden sensationelle Funde getätigt, die die herausragende Bedeutung dieser prähistorischen Stätte unterstreichen. Im Herbst 2012 wird nochmals das Fürstengrab I (Tumulus I) untersucht, in dem 1851 der weltberühmte Strettweger Kultwagen gefunden wurde. Das Archäologenteam birgt rd. 4.000 Kleinfunde, die sensationelle Ergebnisse erbringen. Im Bereich des in den Jahren 2011 bis 2013 prospektierten hallstattzeitlichen Gräberfeldes setzen



Nahaufnahme Strettweger Kultwagen

die Archäologen im Frühjahr 2013 beim Fürstengrab III (Tumulus III) ihre Grabungen fort. Fast zeitgleich zu den Grabungsarbeiten bei Tumulus III erteilt der AK Falkenberg der ZAMG Archaeo Prospections® (Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik Wien) den Auftrag für weitere geophysikalische Untersuchungen. Dabei stellt sich heraus, dass nicht nur das Gräberfeld in Judenburg-Strettweg größer als bisher angenommen ist, es wird in Judenburg-Waltersdorf ein überaus großes Fürstengrab geortet. Der AK Falkenberg lässt dieses Fürstengrab „Bleikolmhügel“ im Herbst 2013 untersuchen. Das Grab „Bleikolmhügel“ war ursprünglich ein hallstattzeitlicher Grabhügel mit gewaltigen Ausmaßen und ist vermutlich das größte bisher gefundene Grab der Hallstattzeit im Südostalpenraum. Im Herbst 2014 erfolgt erneut die Prospektion eines rund 23 ha großen Gebietes in Strettweg. Es werden wieder Hügelgräber geortet. Insgesamt werden mit vier geophysikalischen Messungen über 140 Hügelgräber geortet. Das Gräberfeld ist jedoch noch immer nicht in seiner gesamten Ausdehnung bekannt, es werden noch etliche Prospektionen erforderlich sein.

Inzwischen laufen die Restaurierungsarbeiten auf vollen Touren. Einen großen Teil davon hat dankenswerter Weise das Römisch-Germanische Zentralmuseum in Mainz übernommen, vieles wird auch in der Universität für Angewandte Kunst in Wien restauriert. Der AK Falkenberg hat in Judenburg eine Restaurierwerkstätte eingerichtet, in der kleinere Fundobjekte, darunter rd. 2000 Bernsteinperlen, restauriert werden.

Auf der neuen Archäologischen Radroute kann man Geschichte erfahren!

**Weitere Infos:** AK Falkenberg, Stadtmuseum Judenburg, Tel.: 03572/85053, E-mail: [info@fuerstengrab-strettweg.at](mailto:info@fuerstengrab-strettweg.at), Web: [www.fuerstengrab-strettweg.at](http://www.fuerstengrab-strettweg.at)



# MUSEUM MURTAL: ARCHÄOLOGIE DER REGION

Das Museum Murtal: Archäologie der Region zeigt die faszinierenden hallstattzeitlichen Objekte aus den Hügelgräbern in Strettweg, dem Fundort des berühmten Kultwagens.

Das Museum Murtal begibt sich mit den Besucher\*innen auf eine spannende Reise in die Eisenzeit und wieder zurück. Die Ausstellung zeigt Schätze aus dem wiederentdeckten Kultwagengrab und dem sensationellen Helmgrab, Meisterwerke der hallstattzeitlichen Keramikunst und prunkvolle Waffen aus Bronze und Eisen.

## Highlights des Museum Murtal:

- Kultwagenreplik
- Funde aus Hügelgräbern
- Interaktives Rad der Zeit
- Begehbare Karte
- Arbeitsmethoden der Archäologie
- Das Kultwagengrab
- Schatzgräber
- Vorträge
- Hallstattkino
- Bibliothek mit Werken
- Hallstattzeit zum Mitnehmen
- Die Welt vor 3000 Jahren

## Museum Murtal: Archäologie der Region

Herrengasse 12, 8750 Judenburg

Tel.: 03572/20 3 88

E-Mail: [info@museum-murtal.at](mailto:info@museum-murtal.at)

Web: [museum-murtal.at](http://museum-murtal.at)



Nachbildung des Strettweger Kultwagens



Archäologie im Museum Murtal



## Einkaufen im Internet – nicht immer ein Schnäppchen

Die Möglichkeit, Waren und Dienstleistungen aller Art im Internet bequem von zu Hause per Knopfdruck zu erwerben und zu bezahlen, ist heute kaum noch wegzudenken.

Immer größer und vielseitiger wird die Auswahl und immer schneller läuft der Versandprozess ab. Selten war der Wettbewerb zwischen den Onlineshops aber auch zu den Händlern vor Ort größer. Gleiches gilt auch für die Jagd nach dem günstigsten Preis durch die Verbraucher.

Diese Umstände machen sich auch Täter zu Nutze. In einer weltweiten Landschaft der Onlineshops tauchen regelmäßig Angebote von Betrügern auf, die zunächst von echten und seriösen Angeboten kaum zu unterscheiden sind. Häufig ist der Schnäppchenjäger dann so sehr darüber erfreut, dass er den Wunschartikel so günstig erwerben kann, dass er viel zu spät bemerkt, dass bei dem Einkauf etwas nicht stimmen kann. Die Bezahlung ist längst vollzogen, aber die Ware lässt auf sich warten und Nachfragen beim Verkäufer zeigen keinen Erfolg.



### Empfehlungen der Kriminalprävention:

- Beachten Sie, ob Leistung und Preis einander plausibel gegenüber stehen. Wird für ein Produkt ein im Vergleich sehr niedriger Preis verlangt, ist Vorsicht geboten. Es könnte eine Falle sein.
- Seriöse Firmen haben im Impressum einen nachprüfbaren Firmensitz angegeben.
- Lesen Sie spätestens vor Kaufabschluss die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB).
- Beachten Sie, ob der Händler über Zertifikate oder Siegel verfügt. Weiterführende Konsumentinformationen können sie z.B. über die Seite [www.europakonsument.at](http://www.europakonsument.at) beziehen.
- Nehmen Sie Zahlungen nur über verschlüsselte Verbindungen vor. Diese können Sie unter dem Kürzel „https“ in der Adresszeile und ein Schloss-Symbol im Internet-Browser erkennen. Bezahlt kann mit Kreditkarte, per Nachnahme, mit Rechnung oder über Bezahl-dienste werden. Wählen Sie eine sichere Variante.
- Nutzen Sie beim Online-Banking sichere „TAN“-Übermittlungsverfahren, wie „iTAN“ oder „mTAN“, wo mit Zufallsgenerator kurz gültige TANs generiert und übermittelt werden.

Eine sichere Zeit wünscht Ihnen  
Ihre Polizei – immer für Sie da!

**HOTLINE: 059133**



# EIN WICHTIGER TEIL UNSERER STADT: STADTWERKE JUDENBURG AG

## DER Judenburger Traditionsbetrieb - Erfolgreich vom Gestern ins Heute.

Gegründet wurde das Unternehmen 1904 als „ELECTRIZITÄTSWERK“ der Stadtgemeinde Judenburg. Mit der Zeit zu gehen, flexibel zu sein und sich immer wieder den neuen wirtschaftlichen Gegebenheiten anzupassen, das gehört zu den Stärken des Betriebes. 1994 wurden die Stadtwerke Judenburg in eine Aktiengesellschaft umgegründet und von der Basis auf neu organisiert.



Heute ist die Stadtwerke Judenburg AG ein modernes Multi-Utility-Unternehmen mit zehn eigenen Geschäftsbereichen und zahlreichen Tochtergesellschaften und Beteiligungen, das folgende Dienstleistungen anbietet:

DER Judenburger Traditionsbetrieb - erfolgreich vom Gestern ins Heute Energieversorgung - Energiehandel - Wasserversorgung - Abwasserentsorgung - Abfallwirtschaft - Kabel-TV und Internet (AiNet GmbH) - Fernwärme GWHS-Installation - E-Installation und Service/Reparatur - Bestattung.

Die Strategie, sich breit auf einem sich immer wieder verändernden Markt aufzustellen, funktioniert. Als regionaler „fairsorger“ macht sich das Unternehmen für die Region stark. Ob als Lehrlingsausbilder, moderner Arbeitgeber oder durch Förderung des sozialen und kulturellen Lebens im Murtal. Durch die zahlreichen Tochterunternehmen und Beteiligungen werden Ideen geteilt und Kräfte gebündelt. Als Unternehmen, das sich im Eigentum der Stadt Judenburg befindet, werden im Rahmen des wirtschaftlichen Handelns besonders hohe Maßstäbe gesetzt. Die Unternehmenskultur ist geprägt von Respekt, Transparenz und Vertrauen. Diese Werte schätzen natürlich auch die Kunden.

### Stadtwerke Judenburg AG

Burggasse 15, 8750 Judenburg

Tel.: 03572/83146

E-mail: [office@stadtwerke.co.at](mailto:office@stadtwerke.co.at)

# DAS VERANSTALTUNGSZENTRUM

Ob Hochzeiten, Bälle, Seminare, Business-Events und Tagungen, Sitzungen, Versammlungen und Veranstaltungen diverser Vereine, Discos, Clubbings, Private Partys, Geburtstags-, Familien-, Firmen- und Weihnachtsfeiern, Vorträge, Konzerte, Kabarett, Theater, Präsentationen, Messen, das international bekannte Abenteuer- und Reisefestival EL MUNDO, Filmfestivals – mit dem Veranstaltungszentrum bietet die Stadtgemeinde Judenburg ein Haus der unendlichen Möglichkeiten. Der wunderschöne Festsaal mit barocken und gotischen Elementen und den wunderschönen Emporen bietet bis fast 900 Personen Platz. Bei klassischer Konzertbestuhlung finden knapp 400 Personen Platz, rund 290 Personen fasst der Saal bei Vierertischen für diverse Events.

Der Grüne Saal bietet rund 172 Plätze an Tischen, im angrenzenden Lustersaal stehen weitere 90 Sitzplätze zur Verfügung. Der Jugendkeller fasst bis zu 70 Gäste und eignet sich bestens für diverse Partys und kleine Familienfeiern. Das lichtdurchflutete Foyer, umgeben von seiner außergewöhnlichen Architektur, ist die Empfangshalle für den Grünen Saal und den Lustersaal und wird häufig als Welcome-, Buffet-, Barbereich oder auch als Garderobenbereich genutzt. Das Foyer bietet auch noch Platz für feierliche Anlässe wie zum Beispiel Siegerehrungen.

Im Foyer befindet sich auch die Hauptgarderobe für alle größeren Veranstaltungen.

**Veranstaltungszentrum Judenburg,**  
Kaserngasse 18-20, 8750 Judenburg  
Tel.: 03572/44577  
E-Mail: [zentrum@nect.at](mailto:zentrum@nect.at)  
Web: [www.zentrum-judenburg.at](http://www.zentrum-judenburg.at)



Veranstaltungszentrum Judenburg, Ort der Kultur



Konzert im \zentrum. Judenburg





# KUNST UND KULTUR IN JUDENBURG

Ein reichhaltiges kulturelles Angebot hat in Judenburg Tradition. Konzerte, Theater, Kabarett und Kleinkunst, aber auch Ausstellungen, Lesungen, Vorträge, Tanzveranstaltungen und Bälle finden sich im Judenburger Kulturkalender.

Das Zentrum als Veranstaltungsort bietet eine einzigartige Atmosphäre. Judenburg ist aber auch ein „guter Boden“ für die noch nicht so etablierte Kunst, für das Andere und etwas Schräge, das Moderne und Unkonventionelle. Die „neue Judenburger Szene“ spielt sich vor allem in Cafés und Bars, im Kellertheater JuThe oder im Gewölbekeller ab. Mit dem Schloss Liechtenstein bietet eine weitere tolle Location verschiedenste Veranstaltungen an.

([www.schloss-liechtenstein.at](http://www.schloss-liechtenstein.at))

Wer Lust auf Kunst auf höchster Stufe hat, ist mit den wechselnden Ausstellungen in der Stadtgalerie Judenburg (Burggasse 4) bestens beraten. Kurator ist der Maler Helmuth PLO/schnitznigg, der neben etablierten Künstlern auch Newcomern eine verdiente Bühne gibt. Die großen Themen sind Malerei, Skulptur und Fotografie.

Apropos Fotografie: Der Oktober steht in Judenburg immer ganz im Zeichen der Fotografie. Beim „Photomonat Judenburg“ werden Plätze, Ateliers, Cafés und Geschäfte zur Galerie, krönender Abschluss ist dabei das 2-tägige Abenteuer- und Reisefestival El Mundo.

In Judenburg gibt es aber auch zahlreiche Traditions- und Brauchtumsveranstaltungen, die von Vereinen veranstaltet werden und die natürlich immer viel Publikum anlocken. Es gibt unzählige weitere Highlights, wie beispielsweise das große Mittelalterfest am Zirkusplatz.

Im Jahreslauf wird also für alle Bevölkerungsgruppen einiges geboten und nach den schwierigen Pandemie-jahren sollte es nun auch mit der Veranstaltungsbranche bergauf gehen.







# PARTNERSCHAFTEN



Judenburg ist Partnergemeinde des Truppenübungsplatzes Seetaleralpe



Judenburg hat zahlreiche erfolgreiche Partnerschaften, auf internationaler Ebene ist hier besonders die Mitgliedschaft bei der Douzelage zu nennen. Aber auch in unmittelbarer Umgebung wird zusammengearbeitet. Im Mai 2016 wurde zwischen der Stadtgemeinde Judenburg, der Gemeinde Obdach und dem Truppenübungsplatz Seetaleralpe ein „Partnerschaftsvertrag“ abgeschlossen. Seither wird eine Zusammenarbeit in den verschiedensten Bereichen gepflegt. Sinn und Zweck dieser Zusammenarbeit ist der direkte Vorteil für alle Beteiligten, so profitiert die Bevölkerung beispielsweise von der Straßenerhaltung und Schneeräumung auf die Schmelz und kann den TÜPL als beliebtes Naherholungsgebiet nutzen.



# INDUSTRIE- HANDEL UND GEWERBE IN JUDENBURG

## Judenburg - ein Standort mit Pfiff.

Bereits die erste urkundliche Erwähnung als „mercatum Judinpurch“ im Jahre 1103 mit dem ältesten bekannten Beispiel eines Stapel- bzw. Niederlassungsrechts in Österreich zeugt von der bewegten Standortgeschichte der Stadt. Die Stadt Judenburg wuchs im 13. und 14. Jahrhundert zu einem überregional bedeutenden Handelszentrum heran, das Handel unter anderem mit Venedig trieb. So galt der Judenburger Gulden als die erste, lange auch als die wichtigste Goldmünze Österreichs, 1460 verlieh Friedrich III. der Stadt Judenburg das Monopol für den weltweiten Handel mit dem Speik.

Nach wie vor versteht und prästentiert sich die Stadtgemeinde Judenburg als historische Industrie- und Kulturstadt mit einem Händchen für Unternehmungen aller Art. Nicht umsonst ist sie mehrfache Trägerin des „Goldenen Bodens“ der WKO. Seit jeher ist die Geschichte Judenburgs fest mit dem Handel und der Stahlindustrie verwoben. Die angelegten Flächen für Gewerbe, Handel und Industrie im Norden der Stadt beherbergen fernab von bewohntem Gebiet viele Leitbetriebe der Region.“ Aber natürlich hat auch Judenburg mit den ständigen Herausforderungen zu kämpfen. Der lokale Handel steht mit Einkaufszentren und dem Online-Handel in Konkurrenz und die Industrie muss sich auf hart umkämpften globalen Märkten durchsetzen. Wie viele andere Städte setzt auch Judenburg verschiedenste Maßnahmen, um die Vorzüge der Stadt hervorzuheben und als Standort attraktiv zu machen. Das Stadtmarketing versucht seit vielen Jahren, die Vor-

züge und das Flair der Stadt in den Vordergrund zu stellen und in den letzten Jahren hat die Stadtentwicklung verschiedene Ansätze und Zukunftsprojekte entwickelt. Viele Unternehmen haben sich ebenfalls zusammengeschlossen - mit der Initiative „KRAFT.DAS MURTAL“ soll ein attraktives wirtschaftliches und regionales Umfeld gestaltet und außerdem die regionale Identität gestärkt werden. Ein breiter Querschnitt von Unternehmen unterschiedlicher Größen und Branchen hat sich bereits dieser Initiative angeschlossen.

Die Wirtschaftsbetriebe leisten einen wichtigen Beitrag für die Gesellschaft, seit ihrem Amtsantritt besucht Bürgermeisterin Mag.<sup>a</sup> Elke Florian regelmäßig die Betriebe. Diese Gespräche sollen auch bei der Entwicklung von neuen Strategien für die Attraktivierung des Wirtschaftsstandortes Judenburg helfen, zahlreiche Maßnahmen in verschiedensten wirtschaftlichen Bereichen sollen die wirtschaftliche Zukunft in der Region und in der Stadt sichern.



Töpfer- und Handwerksmarkt

# MIETERHILFE

## Wohnungssicherung, Mieterhilfe, Beratungsstelle der Stadtgemeinde Judenburg

Die Stadtgemeinde Judenburg betreibt eine Beratungsstelle für Wohnungssicherung und Mieterhilfe. Judenburger, bei denen sich Probleme mit Mietzahlungen abzeichnen oder die bereits mit Zahlungen im Rückstand sind, können hier kostenlos Hilfe in Anspruch nehmen.

### **Beratungsstelle Wohnungssicherung und Mieterhilfe**

Schlossergasse 8, 8750 Judenburg  
 Tel.: 03572/83141-237  
 Mobil: 0676/787 50 07  
 E-Mail: [mieterhilfe@judenburg.at](mailto:mieterhilfe@judenburg.at)

# GRATIS WIFI

## Austrian free WiFi in Judenburg

Judenburg bietet mit Kommunalnet-WLAN und dem Partner Unwired Networks kostenfreies WLAN an vier Standorten in Judenburg an. Am Hauptplatz, in der Stadtbibliothek, im Stadtamt beim Bürgerservice und im Judenburger Erlebnisbad: kostenloses WLAN für Einwohner und Touristen. Für den Zugang ist KEINE REGISTRIERUNG erforderlich. Einfach das „Austrian Free Wifi“-WLAN auswählen und in der darauf folgenden Anmeldeseite den Button „Verbinden“ klicken. Schon ist man im Internet. Wie bei allen Kommunalnet-WLAN Projekten verbleibt die Wertschöpfung der Umsetzung innerhalb der Gemeinde. Konkret sorgen in diesem Projekt die Stadtwerke Judenburg für Internet und Strom sowie die Montage der Hotspots an den vier Standorten.



Beratungsstelle für Mieter\*innen



Hauptplatz Judenburg





# ALTAN UND DIE RAMPE LANDTORBERG

## Künstler Bernhard Wolf gestaltete Stützmauern mit dem „Projekt Habitat“.

Am 5. August 2021 wurde die neue „Rampe Landtorberg“ feierlich eröffnet. Nach fast dreijähriger Bauzeit im Abschnitt zwischen dem Kreisverkehr Paradeisgasse und der Talbrücke auf der Gaberlstraße kann die Stadt nun endlich wieder über diese wichtige Zufahrt erreicht werden, denn der Landtorberg ist eine wichtige Lebensader für unsere Stadt.

Pandemiebedingt war die Bauzeit länger als gedacht ausgefallen, bei der Eröffnungsfeier waren sich somit alle einig, dass mit der Wiedereröffnung dieses neuen Streckenabschnittes auch ein wichtiger Meilenstein für einen wirtschaftlichen Aufschwung erreicht wurde. Im Zuge dieser Mega-Baustelle wurden notwendige Sanierungsmaßnahmen an der 1934 errichteten Rampe und an den bergseitigen Mauern sowie die Erneuerung der Martinibrücke und der talseitigen Stützmauern durchgeführt. An der Unterseite der Halbbrücken wurde ein Wartungsweg errichtet, der auch als Geh- und Radweg genutzt werden kann. Der zweite Bauabschnitt wird dann den Bereich von der Kreuzung Wickenburgstraße und die Talbrücke betreffen (Baustart steht derzeit noch nicht fest). Dann soll auch endlich der oben erwähnte Radweg durchgängig benutzbar sein. Zwischenzeitlich wurde als Alternative eine Verbindung über den Altan zum Martiniplatz geschaffen und der Böschungsbereich ausgelichtet und mit Sitzmöglichkeiten versehen. Die Gesamtkosten beliefen sich auf rund 8,4 Millionen Euro.

Die Kunst-Installation „Projekt Habitat“ vom Grazer Künstler Bernhard Wolf zeigt an der Stahlbetonstützmauer eine schematische Darstellung der Planeten unseres Sonnensystems mit den durchschnittlichen Oberflächentemperaturen (Jahresschnitt/Celsius) auf der Sonne (+5500°), der Erde (+15° / Stand 2021) und Uranus (-197°). Die für Menschen gigantischen Temperatursprünge innerhalb des Sonnen-

systems sollen die Fragilität unseres Lebensraumes illustrieren und ein Statement für eine aktive Klimapolitik sein. Es entstand eine weithin sichtbare Visitenkarte der e5-Klimaschutzgemeinde Judenburg.





# VORSORGE CHECKLISTE



ZIVILSCHUTZ  
Österreich

## Bevorratung:

Achten Sie bei der Auswahl für Ihre Bevorratung auf hochwertige, leicht verdauliche und lang haltbare Lebensmittel. Diese sollten reich an Kalorien sein und gesunde sowie lebenswichtige Nährstoffe enthalten. Beachten Sie, dass ältere Menschen und Kleinkinder meist eine eigene Kost (Baby- oder Diätahrung) benötigen und denken Sie an Ihre Haustiere.

Ein Lebensmittelvorrat mit genügend Trinkwasser, alternativer Kochgelegenheit, batteriebetriebenen Radio und einem Vorrat an Waschmitteln, Hygieneartikel, etc. für 7 – 14 Tage ermöglicht und erleichtert das Überstehen der meisten Notsituationen.

## Krisenmanagement in der Familie:

Legen Sie mittels eines familiären Notfallplanes fest, wer welche Aufgaben im Ernstfall erfüllen soll.

## Checkliste krisenfester Haushalt

- Lebensmittel für 7 – 14 Tage
- Mineralwasser, Säfte für 7 – 14 Tage
- Hausapotheke und Medikamente
- Körperpflege

- Dokumentenmappe
- Rucksack mit Notgepäck
- Batterieradio mit Ersatzbatterien
- Brennpaste, Gaskocher, Grillkohle
- Kerzen und Feuerzeug
- Besonders wertvolle Gegenstände oder Dokumente verwahrt man am besten in Bankschließfächern

## Dokumentenmappe und Notgepäck

Im Falle eines Hochwassers, Chemieunfalles, bei Brand oder Gasexplosionen kann eine Evakuierung notwendig sein. Hier empfiehlt es sich rechtzeitig ein Notgepäck sowie die wichtigsten Dokumente jederzeit griffbereit zu haben.

## Was darf im Notgepäck nicht fehlen? (Auszug)

- Warme Kleidung
- Regenschutz
- Wolldecke oder Schlafsack
- Notproviant
- Hygieneartikel
- Reiseapotheke
- Taschenlampe



# ÄMTER | BERATUNGSSTELLEN | SONSTIGES

## **Bezirkshauptmannschaft Murtal**

Kapellenweg 11, Tel: 03572/83201  
E-Mail: bhmt@stmk.gv.at  
Parteienverkehr: Mo. - Fr.: 08.00 - 12.30 Uhr,  
nur nach Terminvereinbarung  
Parteienverkehrszeiten Bürgerbüro:  
Mo.: 08.00 - 15.30 Uhr, Di.-Fr.: 08.00 - 13.00 Uhr  
Amtsstunden:  
Mo. - Do.: 08.00 - 15.00 Uhr, Fr.: 08.00 - 12.30 Uhr

## **Baubezirksleitung Obersteiermark West**

Kapellenweg 11, Tel: 03572/832 30-0

## **Bezirksgericht Judenburg**

Herrengasse 11  
Amtsstunden: 07.30 - 15.30 Uhr  
Parteienverkehr: Mo. - Fr.: 08.00 - 12.00 Uhr  
Amtstag: Dienstag, 08.00 - 12.00 Uhr  
Terminvergabe unter Tel: 03572/83165

## **Stadtamt Judenburg**

Rathaus, Hauptplatz 1,  
Tel: 03572/83141  
Parteienverkehr:  
Mo. u. Do.: 08.00 - 11.30 u. 15.00 - 17.00 Uhr,  
Di., Mi. u. Fr.: 08.00 - 12.00

## **Finanzamt Judenburg-Liezen**

Mo. - Mi., Fr.: 07.30 - 12.00 Uhr  
Do.: 07.30 - 15.30 Uhr  
Telefonische Erreichbarkeit ganzjährig:  
Mo. - Do.: 07.30 - 15.30 Uhr, Fr.: 07.30 - 12.00 Uhr  
Tel. Privatpersonen: 050/233 233  
Tel. Unternehmer: 050/233 333

## **Arbeitsmarktservice Judenburg**

Hauptplatz 2, Tel: 050/904 640 640  
Fax: 050/904 610 190  
E-Mail: ams.judenburg@ams.at  
Öffnungszeiten:  
Mo.-Do.: 07.30 - 15.30, Fr.: 07.30 - 12.30 Uhr

## **Vermessungsamt Judenburg**

Burggasse 61, Tel: 03572/821 08,  
Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 08.00 - 12.00 Uhr

## **PSN Psychosoziales Netzwerk gemn. GmbH**

Psychosoziale Beratungsstelle Judenburg,  
Johann-Strauß-Gasse 90  
Tel: 03572/429 44  
E-Mail: journaldienst.ju@psn.or.at  
Web: www.psn.or.at

## **Streetwork - Jugendberatung**

Streetwork-Büro, Herrengasse 8  
Tel: 0664/840 57 56  
E-Mail: streetwork@psn.or.at

## **Energieagentur Obersteiermark**

Holzinnovationszentrum 1a,  
8740 Zeltweg, Tel: 03577/26664  
Fax DW -4  
E-Mail: office@eao.st  
Öffnungszeiten:  
Mo. - Do.: 08.00 - 16.00 Uhr,  
Fr.: 08.00 - 12.00 Uhr



# WICHTIGE EINSATZORGANISATIONEN

## **Polizeiinspektion Judenburg**

Herrengasse 32, 8750 Judenburg  
Tel.: 059/133/6300-100, Fax: 059/133/6300-109  
E-Mail: pi-st-judenburg@polizei.gv.at, Web: www.polizei.gv.at

## **Freiwillige Feuerwehr Judenburg**

Paradeisgasse 19, 8750 Judenburg  
Kommandant: BR Armin Eder  
Rüsthause, Tel.: 03572/821 22-0, Mobil: 0664/3572 122,  
E-Mail: kdo.009@ainet.at, Web: www.ff-judenburg.at

## **Bergrettung Judenburg**

Paradeisgasse 19, 8750 Judenburg  
Ansprechpersonen Ortsstelle Judenburg: OL Oliver Fessler, Tel.: 0664/281 70 01, OL Stv. Ulrich Fessler,  
Tel.: 0664/454 27 03, E-Mail: judenburg@bergrettung-stmk.at, Web: www.bergrettung-judenburg.at

## **Betriebsfeuerwehr Stahl Judenburg**

Gußstahlwerkstraße 21, 8750 Judenburg  
Kommandant HBI Andreas Stermole: 0664/393 04 71, E-Mail: andreas.stermole@gmh-gruppe.de

## **Rotes Kreuz Steiermark - Bezirksstelle Judenburg**

Burggasse 102, 8750 Judenburg  
Bezirksgeschäftsführer: Michael Grabuschnig,  
Bezirksrettungskommandant: Peter Hackl  
Notfall Tel.: 144  
Krankentransport Tel.: 148 44  
Verwaltung Tel.: 050/1445-19000 (07.00-16.00 Uhr)  
E-Mail: judenburg@st.rotekreuz.at, Web: www.rotekreuz.at/judenburg

## **Mobile Hauskrankenflüge u. Betreuung Judenburg:**

DKGP Ines Hollerer, Tel.: 050/1445-19122 oder 0676/87544 01 34  
E-Mail: gsd.judenburg@st.rotekreuz.at

# INHALT GEMEINDE

Vorwort	1	Puch Museum	37
Vorstellung	2	Stadtmuseum	38
Geschichtliches	3	Stadtbibliothek	39
Stadtwappen	7	Sport	40
Infos	8, 52	Freizeit	42
Zahlen-Daten-Fakten	9	Archäologie	43
Mountainbiken	10	Veranstaltungszentrum	48
Bürgerservice	12	Kunst und Kultur	49
Gesundheit	16	Partnerschaften	50
Soziales	25	Industrie, Handel u. Gewerbe	51
Bildung und Betreuung	27	Freie Fahrt	53
Stadtwerke	31, 47	Zivilschutz	54
Kinderspielplätze	32	Ämter und Behörden	55
Stadtturm	35	Organisationen	56
Sternenturm	36		

# INHALT INSERENTEN

24 Stunden Betreuung	24	Immobilienverwaltung	15
Arbeiterkammer	17	Industriedichtungen	15
Autovermietung	17	Kletterhalle	25
Bauunternehmen	2,30,	Massagen	15,34
Dichtungstechnik	42	Notar	4, 7
Elektroinstallationen	30	Ölkesselreinigung	30
Elektrotechnik	15	Psychosoziale Beratung	26
Energieversorgung	U2, U4	Stahlbau	17
Entsorgung	30	Steuerberatung	6
Erdbau	17	Stuckateur	17
Gesteinsbohrwerkzeug	57	Tennishalle	25
Holzhandel	2	Trockenbau	7, 17
Hörgeräte	26	Unternehmensberatung	19
Immobilien	4, 30	Verkehrsverbund	6

[www.rockmore-intl.com](http://www.rockmore-intl.com)

**Rockmore International, Inc.** 10065 S.W. Commerce Circle  
Wilsonville, OR 97070 USA  
Tel. +1-503-682-1001  
Fax +1-503-682-1002  
info@rockmore-intl.com

**Rockmore International GmbH.** Collini Straße 2  
A-8750 Judenburg Austria  
Tel. +43 3572 86 300  
Fax +43 3572 84 179  
austria@rockmore-intl.at



**R O C K M O R E**<sup>®</sup>  
**I N T E R N A T I O N A L**

**GESTEINSBOHRWERKZEUGE \* ROCK DRILLING TOOLS**



Lösungen nach Maß.  
Begeisterung inklusive  
Österreichweit.

**kelag**

Energie & Wärme



# Energie ist unsere Leidenschaft

## Nachhaltig. Innovativ. Zuverlässig.

Seit mehr als 50 Jahren sind wir erfolgreich im Wärmebereich tätig, seit über 90 Jahren ein Top-Ansprechpartner in Sachen Strom. Mit dieser Erfahrung und der Leidenschaft für umweltfreundliche Energie versorgen wir jedes Jahr mehr Menschen mit unseren Produkten – vom Einfamilienhaus bis zum Industriekonzern. Für eine nachhaltige und zuverlässige Rundumversorgung in ganz Österreich.

T: 05 0280 2800

office@kew.at

www.kew.at



Kelag Energie

KELAG Energie & Wärme GmbH – Zentrale  
St. Magdalener Straße 81, 9524 Villach  
Wien | Salzburg | Linz | Innsbruck | Graz | Villach